



wir passailer

Oststeirischer Lebensort
Familienfreundliche Gemeinde
Naturparkgemeinde im Almenland

Amtliche Mitteilung
der Marktgemeinde Passail

An einen Haushalt – zugestellt durch Post.at
Ausgabe: 046/2025 – Februar 2025

Erscheinungsort: Marktgemeinde Passail
Verlagsort & Verlagspostamt: 8162 Passail (Postpartner)

Gemeinderatswahl

Wahlzeit

Alle Wahllokale unserer Gemeinde sind am
**Sonntag, dem 23. März 2025 von
7:00 bis 12:00 Uhr**
geöffnet.



Bild: Karl Ponsold

Siehe Seite 19

Faschingsumzug

Passailer
**FASCHINGS-
UMZUG**
Faschingdienstag
4. März 2025
ab 13:00 Uhr



Anmeldung
Faschingswagen:
Marktmusikkapelle Passail

**Fasching-
dienstag,
4.3.2025**

**13 Uhr am
Marktplatz**

Siehe Seite 6

Jubiläumsjahr 2025

**FF Passail – 25.5.
140 Jahre**

**FF Neudorf – 16.8.
100 Jahre**

**MV Arzberg
100 Jahre**



Nachruf Siegi Stadlhofer



Siehe Seite 27



» **Mag. (FH) Peter
Manfred Harrer**
1. Vizebürgermeister

Die Bedeutung überparteilicher Zusammenarbeit

Liebe Passailerinnen und Passailer!

Die erfolgreiche Weiterentwicklung einer Gemeinde erfordert Zusammenarbeit. Auf Gemeindeebene, wo Entscheidungen die Bürger direkt betreffen, ist eine überparteiliche Zusammenarbeit besonders wichtig.

Die Herausforderungen, vor denen Gemeinden stehen, lassen sich nie allein mit parteipolitischen Lösungen bewältigen. Ob es um den Ausbau von Infrastruktur oder die Schaffung von Bildungsangeboten geht – die Themen sind vielfältig und komplex. Solche Herausforderungen betreffen alle Bürger gleichermaßen, unabhängig von politischen Ansichten.

Eine überparteiliche Zusammenarbeit ermöglicht es, unterschiedliche Perspektiven zu berücksichtigen und nachhaltige Lösungen zu entwickeln. Auf Gemeindeebene sollte der Fokus auf sachlichen Themen liegen.

Es sollten pragmatische und bürgernahe Entscheidungen im Vordergrund

stehen. Wenn sich alle Beteiligten darauf konzentrieren, was das Beste für die Gemeinde ist, können tragfähige Kompromisse gefunden werden.

Überparteiliche Zusammenarbeit stärkt das Vertrauen der Bevölkerung in die Politik. Wenn die Bürger sehen, dass ihre Vertreter gemeinsam an Lösungen arbeiten, steigt die Bereitschaft, politische Entscheidungen mitzutragen.

Fazit: Eine Gemeinde kann nur durch überparteiliche Kooperation erfolgreich weiter entwickelt werden. Diese schafft die Grundlage für Entscheidungen, die alle betreffen und ist ein Zeichen für gelebte Demokratie auf lokaler Ebene.

*Euer Vizebürgermeister
Mag. (FH) Manfred Harrer*



» **Patrick
Rosenberger**
2. Vizebürgermeister

Kinder sind die Zukunft unserer Gemeinde

Liebe Bürgerinnen und Bürger!

Ein spannendes Jahr liegt vor uns – eines, das uns viele Möglichkeiten bietet, unsere Gemeinde positiv zu gestalten!

Ich möchte mich bei allen Gemeindemitarbeiterinnen und -mitarbeitern bedanken, mit ihrem Engagement tragen sie dazu bei, dass unsere Gemeinde reibungslos funktioniert und wir unsere gemeinsamen Ziele erreichen können. Euer Einsatz ist unverzichtbar und verdient höchste Wertschätzung.

Ich freue mich, dass im Februar ein erstes Herzensprojekt von mir Realität wird: der Kindergemeinderat.

Kinder sind unsere Zukunft! Diese neue Initiative bietet unseren jüngsten BürgerInnen die Möglichkeit, sich aktiv an der Gestaltung unserer Gemeinde zu beteiligen.

Der Kindergemeinderat bietet den Kindern eine Plattform, ihre Ideen und Wünsche zu äußern und mit uns gemeinsam an Lösungen zu arbeiten.

Dies ist ein wichtiger Schritt, um die jüngste Generation stärker in die Entscheidungsprozesse einzubeziehen.

Leider begann das Jahr auch mit einem Schock: Unser ehemaliger ÖVP-Vizebürgermeister Siegfried Stadlhofer ist im Januar unerwartet und viel zu früh verstorben. Siegi war nicht nur ein höchst engagierter Vertreter unserer Gemeinde, sondern auch ein Mensch mit einem außergewöhnlichen Talent, Veranstaltungen als Moderator zu begleiten. Mein aufrichtiges Beileid gilt seiner Familie und allen, die ihm nahestanden. Siegi wird immer einen besonderen Platz in unseren Herzen haben.

Ich wünsche euch ein gesundes, erfolgreiches und glückliches Jahr 2025. Lasst uns die Chancen, die vor uns liegen, nutzen und Passail gemeinsam weitergestalten.

*Euer Vizebürgermeister
Patrick Rosenberger*



» Mag.«
Eva Karrer
Bürgermeisterin

Gemeinsam für eine lebenswerte Gemeinde

Liebe Passailerinnen und Passailer!

Gemeinsam verantwortungsvoll für Passail: Schuldenabbau und Engagement trotz wachsender Herausforderungen

In den vergangenen Jahren ist es uns gelungen, die finanziellen Schulden der Gemeinde Passail nachhaltig zu reduzieren – ein wichtiger Schritt, um unsere Zukunft zu sichern. Gleichzeitig ist der Personalstand in der Verwaltung stabil geblieben, obwohl die Anforderungen und die bürokratischen Aufgaben deutlich zugenommen haben.

Dieses Ergebnis verdanken wir einer konsequenten und verantwortungsvollen Haushaltsführung und natürlich auch dem unermüdlichen Einsatz unseres Teams, das auch in besonderen Zeiten stets mit vollem Engagement die Pflichtaufgaben verlässlich erfüllt.

Werfen Sie einen Blick auf die Seiten 4-5, wo einige Zahlen und Daten von der Bürgerversammlung zum Nachlesen bereitstehen.

Wie es gesetzlich vorgegeben ist, bieten wir einmal jährlich eine Bürgerversammlung an, immer zu aktuellen Themen wie z.Bsp. Wasser, Raumplanung, Ortskernstärkung uvm..

Am 30. Jänner 2025 fand die Bürgerversammlung statt, wo Zahlen, Daten, Fakten präsentiert wurden und ein Ausblick auf die Zukunft gegeben wurde. Bürger konnten dabei Fragen stellen.

Bitte nützen auch Sie künftig diese Möglichkeit um sich zum Gemeindegeschehen am Laufenden zu halten.

Mit Zuversicht und Tatkraft blicke ich in die Zukunft, in der wir weiterhin zusammenarbeiten und Passail noch lebenswerter machen.

Eure Bürgermeisterin Eva Karrer

Die nächste Gemeindezeitung erscheint Anfang Juni!

Bitte übermitteln Sie Ihre Inhalte bis spätestens **2. Mai 2025** an gemeindezeitung@passail.at

So erreichen Sie uns!



Rathaus Passail

Markt 1, 8162 Passail
Tel. 03179 23300
Fax 03179 23300-30
marktgemeinde@passail.at
www.passail.at

Amtszeiten (Parteienverkehr)

MO: 08–12 Uhr & 14–18 Uhr
MI: 08–12 Uhr
DO: 08–12 Uhr & 14–18 Uhr
FR: 08–12 Uhr

Störungstelefon

außerhalb der Amtszeiten (z.B. bei Wasserrohrbrüchen):
Tel. 03179 23300-99

Sprechstunden

Bürgermeisterin Eva Karrer
Tel. 0664 38 52 121

Aufgrund des großen Andrangs ist immer eine telefonische Terminvereinbarung erwünscht!

Kontakte Vizebürgermeister

Vbgm. Peter Manfred Harrer
Tel. 0664 88 58 00 17
Vbgm. Patrick Rosenberger
Tel. 0664 350 20 57

Notar:

jeden 1. Donnerstag im Monat (14-17 Uhr)

Anmeldungen: 03172/5533



- 02 – 03 **Grußworte** der Bürgermeisterin und der Vize-Bgm.
- 04 – 27 **Gemeindeinformationen** und wichtige Mitteilungen
- 07 **Frauen Netzwerk** Passail
- 28 – 29 **Gesunde Seite**
- 30 – 31 **Einsatzorganisationen**
- 32 – 37 **Bildungseinrichtungen** Kindergärten und Schulen
- 38 – 51 **Lokalberichte** und Vereinsleben
- 52 **Kultur** in Passail

inhalt

Rückblick auf die Bürgerversammlung 2025: Gemeinsam für unser Passail

Am 30. Januar 2025 fand die Bürgerversammlung unter dem Motto „**Gemeinsam für unser Passail. Mitreden. Mitgestalten.**“ statt.

Rund 60 Bürgerinnen und Bürger nahmen daran teil und zeigten

damit ihr Interesse an den aktuellen Entwicklungen und Zukunftsplänen der Gemeinde.

Rückblick auf Ausgaben für die Daseinsvorsorge:

Frau Bürgermeisterin Mag. Eva Karrer und die beiden Vizebürger-

meister Mag. (FH) Peter Manfred Harrer und Patrick Rosenberger präsentierten die vielfältigen Maßnahmen der letzten Jahre, welche unsere Lebensqualität in Passail sichern und verbessern. Zu den wichtigsten **Ausgaben** zählen:

<p>WUSSTEN SIE?</p> <p>Investitionen & Instandhaltung in unsere Schulen € 9,2 Mio. in 5 Jahren</p> <p>WIR SIND SCHULFRAGEN: 3 VOLKSSCHULEN 1 MITTELSCHULE 1 MUSIKSCHULE 800 Schüler</p> <p>Schüler: VA-Waldberg 27 VA-Rindhart 22 VA-Passail 129 Schüler: 282 Schüler: 112</p> <p>Das ergibt: pro Kind € 11.500 pro Jahr € 2.300</p>	<p>WUSSTEN SIE?</p> <p>Straßenbau & Straßensanierung: € 8,2 Mio. in 5 Jahren</p> <p>WIR BETREUEN 200 KM GEMEINDESTRASSEN</p> <p>Das ergibt: pro Kilometer € 41.000 pro Jahr € 8.200</p>	<p>WUSSTEN SIE?</p> <p>Pflichtumlagen € 6,6 Mio. in 5 Jahren</p> <p>PFLICHTUMLAGEN LAUT LANDESGESETZ: SOZIAL- UND PFLEGELEISTUNGSUMLAGE PFLEGEVERBANDSUMLAGE SCHULASSISTENZUMLAGE TAGESBETREUUNGSUMLAGE LANDESUMLAGE</p> <p>Das ergibt: pro Einwohner € 1.500</p>
<p>WUSSTEN SIE?</p> <p>Betrieb unserer Kinderkrippe & Kindergärten € 3,6 Mio. in 5 Jahren</p> <p>WIR BETREUEN KINDERGÄRTEN IN KOOPERATION MIT WEI: 1 KINDERKRIPPE 3 KINDERGÄRTEN 115 KINDER/JAHR</p> <p>Das ergibt: pro Kind € 31.000 pro Jahr € 6.200</p>	<p>WUSSTEN SIE?</p> <p>Investition & Instandhaltung Wasserleitungsnetz: € 1,8 Mio. in 5 Jahren</p> <p>WIR BETREUEN 130 KM WASSERLEITUNGSNETZ 940 HAUSANSCHLÜSSE</p> <p>Das ergibt: pro Anschluss € 1.900 pro Jahr € 380</p>	<p>WUSSTEN SIE?</p> <p>Aufwand für Feuerwehren, Rettung, Zivilschutz € 1,8 Mio. in 5 Jahren</p> <p>FÜR UNSERE SICHERHEIT! 3 FEUERWEHREN 1 RETTUNGSDIENSTSTELLE ZIVILSCHUTZ (ZB KLARODAT VORBEREIT)</p>

Schuldenabbau als Ziel

Ein weiterer wichtiger Punkt war weiterhin der **Schuldenabbau**, wie es bereits in den letzten Jahren erfolgte.

Obwohl insbesondere in den Jahren 2018-2021 sehr viel Geld in moderne Infrastruktur und Ortskernstärkung (zB Großprojekte wie Turn- und Veranstaltungshalle, Parkdeck, Wiedenbergstraße) investiert wurde, konnten die Schulden auf 7,6 Mio. abgebaut werden (Pro-Kopf-Verschuldung je Einwohner: € 1.794,68).

WUSSTEN SIE?

Überblick über den Schuldenstand



2022 Einbuchung Wohnbaurdarlehen Kamillus und
2023 Ausbuchung aufgrund Eingliederung in den Pflegeverband

WUSSTEN SIE?

Überblick über die Investitionen in die Daseinsvorsorge

€ 25 Mio.
in 10 Jahren

Investitionen der einzelnen Jahre

WUSSTEN SIE?

Reine Investitionen in die Daseinsvorsorge
€ 10 Mio.
in 5 Jahren

Bedeutung Investition:
Geld in etwas stecken, um daraus in der Zukunft einen Nutzen zu erzielen. Ziel ist es, Werte zu schaffen oder zu erhalten, die langfristig einen Mehrwert bringen – sei es zur Effizienzsteigerung oder besseren Versorgung.

€ 25 Mio.
2015-2025
in 10 Jahren

Herausforderungen und Zukunftsperspektiven

Die steigenden Pflichtumlagen stellen künftig eine große Belastung für das Gemeindebudget dar.

Die **Pensionswelle** hat auch die Gemeinde getroffen – es sind in den letzten fünf Jahren 27 Personen in Pension gegangen und daher sind wir ständig auf der Suche nach geeigneten Fachkräften.

Offene Stellen finden Sie immer auf unserer Internetseite und in dieser Ausgabe auf Seite 16.

Trotz aller Herausforderungen wurden bei der Bürgerversammlung auch neue dringend notwendige und gut geförderte Projekte für die kommenden Jahre vorgestellt: Sämtliche **Zukunftsprojekte** sind nur mithilfe der finanziellen Förderungen von Bund und Land möglich.

„Der Zusammenhalt und die gegenseitige Unterstützung in unserer Gemeinde bleiben unsere größte Stärke“, betonte die Bürgermeisterin abschließend.

Bestes Beispiel dafür ist das Parkdeck-Projekt, welches in Kooperation zwischen Gemeinde, Raiffeisenbank und Kaufhaus Reisinger entstand.

Dieses Modell „Public-Private-Partnership“ wird seitdem in der Ortskernakademie des Landes Steiermark als „Modell Passail“ an andere Gemeinden weitergeschult.

MODELL PASSAIL

PPP – Public-Private-Partnership

Definition Wikipedia:

„Eine öffentlich-private Partnerschaft ist eine vertraglich geregelte Zusammenarbeit zwischen öffentlicher Hand und Unternehmen der Privatwirtschaft“



WUSSTEN SIE?

VERÄNDERUNG SEIT 10 JAHREN +1

Gegenüberstellung Personal nach Köpfen

Jahr	2015	2025	ohne Lehrlinge und Gerigföge	
Rathaus Verwaltung	13	13		
Bauhof Bauhof, Wasser, Ortsbild	15	15	Musikschule Lehrer / Fertigung	14 17
Schulen Gebäude-erhaltung	16	14	Freizeitcamp Organisation/ Fertigung	1 0
Schulbus Fahrer	3	2	Kläranlage Mitarbeiter	1 2
Kindergärten Gebäude-erhaltung	5	6	Bedesse Auftragswesen Mitarbeiter	1 1
			2015	2025
			69	70

bis 31.7.2025 ändert es 2

Trotz steigendem Aufwand aufgrund der Bürokratie (Landes- und Bundesgesetz!) bleibt der Personalstand konstant. Insbesondere aufgrund der steigenden Zahl der Musikschüler musste von 14 auf 17 Musikschullehrer aufgestockt werden.

ZUKUNFTS-PROJEKTE

- 1 Rotes Kreuz Passail (Neubau)
- 2 ASZ/Bauhof – Hochwasserfreistellung
- 3 Wasserversorgung (Zottelbauerquelle, Weizer Straße, HB Lindenberg...)
- 4 LED Beleuchtung und Gebäudesanierungen der Schulen
- 5 Straßenbau (zB Programmweg Buchberg-Breitenau)

WUSSTEN SIE?

WIR SIND VORZEIGEGEMEINDE!

Störfallplanung Wasser abgeschlossen, Kanal in Bearbeitung.
 *Voraussetzung für Fördermittel von Bund/Land
 *Handlungsanleitung für die Politik (Bgm & Vzbgm)

- Lehrlingsausbildung**
- Internes Kontrollsystem und Bestell-/Rechnungsworkflow**
- Aufgrabungsrichtlinie Gemeindestraßen**
- Petition Schülertransport**

- Ortskernakademie zum Thema Ortskernstärkung**
- KDZ-Seminare österr. Gemeinden Basis Auftragswesen Bauhof**

Die Gemeinde lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, auch zukünftig an Bürgerversammlungen teilzunehmen - welche 1x jährlich stattfinden - um gut informiert zu bleiben und die Zukunft Passails aktiv mitzugestalten.

Marktmusikkapelle Passail



Marktgemeinde Passail

Passailer FASCHINGS- UMZUG

Faschingsdienstag
4. März 2025
ab 13:00 Uhr
Hauptplatz Passail



Anmeldung
Faschingswägen:
Marktmusikkapelle Passail
Dominik Pucher
Tel.: 0664 7662827

Anschließend

Ab 16 Uhr: Faschings-Gschnas des ÖKB Passail im Gasthaus Obersteiner



Die Lesung findet im Rahmen der Veranstaltungsförderung der BVÖ statt.

Lesung mit Irene Diwiak

Anlässlich des **Weltfrauentags 2025** laden die Bücherei und das FrauenNetzwerk Passail bereits am **28.2. um 19 Uhr** im Kultursaal Passail zur Lesung von und mit **Irene Diwiak**. Sie liest aus ihrem letzten Roman **«Die allerletzte Kaiserin»**. *«Ihr mittlerweile vierter Roman steckt voller schräger Figuren, gut recherchierter Fakten und fantasievoller*

Fiktion.», so Karin Waldner-Petutschnig von der Kleinen Zeitung.

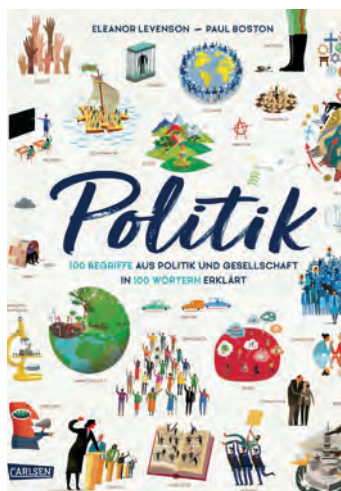
Begleitend zur Lesung gibt es eine **Weinverkostung** mit Edi Edlinger und Weinen vom **Weingut Pauritsch**. Und, wie immer, unseren schon bekannten FrauenNetzwerkuchen.

Vor Ort besteht die Möglichkeit das Buch zu erwerben und von der Autorin signieren zu lassen. Mehr zur Autorin auf irediwiak.at



Buchtipp

von Frau Bürgermeisterin



Politik von Eleanor Levenson

Die 100 wichtigsten Begriffe aus Politik und Gesellschaft in nur je 100 Wörtern erklärt.

Globalisierung, Steuern, Ökonomie, Rassismus, Kapitalismus, Populisten, Freiheit ... die Nachrichten stecken voller Begriffe, die nicht nur für Kinder schwer zu entschlüsseln sind.

In diesem Buch werden **Kindern ab 9 Jahren** die

100 wichtigsten Begriffe aus Politik und Gesellschaft klipp und klar erklärt: in nur je 100 Wörtern und einem Bild.

Demnächst finden sie dieses Buch in der **öffentlichen Bücherei Passail** im Angebot und somit zum Ausborgen.

Alle unsere Buchtipps finden Sie auch auf unserer Website unter www.frauenetzwerk-passail.at



ÖFFNUNGSZEITEN Bücherei Passail

Mittwoch 16.00-18.00 Uhr
Sonntag 9.00-12.00 Uhr



Diese Seite und Infos finden Sie auch unter www.frauenetzwerk-passail.at



Das Leben mit den jüngsten Familienmitgliedern macht viel Freude, kann aber auch anspruchsvoll sein und den Alltag verändern.

Sozialarbeiterinnen der Bezirkshauptmannschaft hören Ihnen zu und beraten Sie gemeinsam mit einer **Hebamme kostenlos** zu Themen **rund um Schwangerschaft**

und den **ersten drei Lebensjahren** Ihres Kindes.

Beratungsstelle Weiz
Atelier Aurora
Kapfensteingasse 9,
8160 Weiz

Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat
von 9:00-11:00 Uhr

Viktoria Benkö:
0676/866 40 201
Iris Kulmer:
0676/866 40 238
Hebamme Cornelia Scharf

Kontaktaufnahme per E-Mail: bhwz-elternerberatung@stmk.gv.at

ökotipp

der AK Stmk. zum Thema Strom- und Gaspreisrechner

Um die Anbieter zu vergleichen, reicht es, im Strom- und Gaspreisrechner Ihre Postleitzahl sowie die Anzahl der im Haushalt lebenden Personen bzw. die Quadratmeteranzahl Ihrer Wohnung oder Ihres Hauses einzutragen. Siehe: www.e-control.at/tarifkalkulator

veranstaltungstipps

06.04.: Tag der Familie ab 9 Uhr in der Bücherei Passail

11.-13.04.: Pozillos Ostermarkt
Fr + Sa 9-18 Uhr, So 9-12 Uhr im **Begegnungszentrum Passail**

17.04.: Gründonnerstag Kirtag am Marktplatz Passail

19.04.: Osternesterlsuchen
- der SPÖ Passail am Sportplatz Hohenau
- der ÖVP Passail im Familienpark

10.05.: Europa-Tag am Marktplatz Passail

Müll ist kein Spaziergang:



Appell gegen Missbrauch öffentlicher Müllkübel

Öffentliche Müllkübel entlang unserer Spazierwege sind für die Entsorgung kleiner Abfälle wie Papier, Taschentücher oder Snackverpackungen usw. gedacht, die während eines Spaziergangs anfallen können.

so wie alle anderen vorbildlichen Gemeindebürger auch.



Leider mussten wir feststellen, dass in letzter Zeit kostenpflichtiger Hausmüll (Restmüll) unsachgemäß auf Kosten der Allgemeinheit entsorgt wurde.

Sollten Sie Schwierigkeiten oder Unkenntnis haben, zögern Sie nicht, sich an das Gemeindeamt zu wenden – wir beraten Sie gerne in Bezug auf die korrekte Müllentsorgung.

Wir appellieren daher an die Vernunft und Fairness dieser Person: Bitte entsorgen Sie Ihren Hausmüll ordnungsgemäß über Ihre Hausmülltonne bzw. Restmüllsäcke,

Wir möchten gemeinsam dafür sorgen, dass unsere Spazierwege und die Natur sauber und einladend bleiben – für eine lebenswerte Gemeinde.



Beispielbild: Lindenberg / Pernesreith



ABFALLTRENNUNG LEICHT GEMACHT



ALTPAPIER	GLAS-VERPACKUNGEN	LEICHT- & METALL-VERPACKUNGEN	BIOABFALL	RESTMÜLL	ALTTEXTILIEN
<p>Papier und Karton</p> <ul style="list-style-type: none"> • Brief- und Schreibpapier • Briefkuverts • Bücher und Hefte • Geschenkpapier • Mehl- und Zuckersackerl • Ringordner aus Karton • Schachteln (gefaltet) • Zeitschriften • Zeitungen / Prospekte <p>Große Kartonagen gefaltet ins ASZ!</p>	<p>Verpackungen aus Glas, getrennt nach Weiß- und Buntglas</p> <ul style="list-style-type: none"> • Arzneimittelfläschchen • Einweggetränkflaschen • Gewürzmöhlen • Konservengläser • Kosmetikverpackungen • Parfümflakons <p>Einzelne Bestandteile wie Deckel und Verschlüsse entfernen! Verpackungen nur restentleert entsorgen!</p>	<p>Alle Verpackungen – ausgenommen Glas- und Papierverpackungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Blisterverpackungen • Einweggeschirr • Getränkeverbundkartons • Joghurtbecher • Konservendosen • Obst- und Gemüsenetze • Schraubverschlüsse • Styroporverpackungen • Tierfutterdosen und -schälchen • Tuben • Verpackungsfolien und -säcke <p>Achten Sie auf das Pfandsymbol!</p>	<p>Alle organischen Abfälle</p> <ul style="list-style-type: none"> • Eierschalen • Essensreste • Kaffee- und Teesud, auch mit Papierfilter • Obst- und Gemüseabfälle • Rasenschnitt • Schnittblumen • Topfpflanzen • Zweige und Laub <p>Kompostieren Sie Ihre Bioabfälle selbst! Der AWW Weiz fördert den Ankauf Ihres Komposters.</p>	<p>Abfälle, die keiner anderen Abfallart zugeordnet werden können</p> <ul style="list-style-type: none"> • Asche (kalt) • Hygieneartikel • Katzenstreu / Kleintiermist • Putzlappen • Spiegel • Spielzeug • Staubsaugerinhalte / Kehricht • Taschen- & Küchentücher • verschmutzte oder kaputte Textilien und Schuhe • Windeln • Zigarettenstummel <p>Mit waschbaren Windeln können bis zu 1.000 kg Abfall gespart werden!</p>	<p>Bekleidung, Schuhe und Heimtextilien</p> <ul style="list-style-type: none"> • saubere, tragbare Kleidung • Tisch- und Bettwäsche • tragbare Schuhe (paarweise gebündelt) • unbeschädigte Taschen und Gürtel • Vorhänge <p>Abgabe bitte nur in zugebundenen Säcken.</p>
<ul style="list-style-type: none"> × Fotos × Getränkeverbundkartons × kunststoffbeschichtetes Papier × Tapeten × Taschentücher × verschmutztes Papier 	<ul style="list-style-type: none"> × Fensterglas × Glasgeschirr × Glühbirnen / Energiesparlampen × Leuchtstoffröhren × Spiegel × Trinkgläser 	<ul style="list-style-type: none"> × Drähte × Haushaltsartikel × Nägel × Rohre × Spielzeug × Spraydosen mit Restinhalt × Werkzeug × Zahnbürsten 	<ul style="list-style-type: none"> × Alt Speiseöle und -fette × Asche × Katzenstreu / Kleintiermist × Kunststoffsäcke × Lebensmittelverpackungen × Staubsaugerbeutel × Windeln × Zigarettenstummel 	<ul style="list-style-type: none"> × Batterien und Akkus × Bauschutt × Bioabfall × Elektroaltgeräte × künstliche Mineralfasern × Leuchtstoffröhren × Problemstoffe × Verpackungen × XPS-Platten 	<ul style="list-style-type: none"> × Gummistiefel × kaputte Kleidung × Schneidereiabfälle × Skater × Skischuhe / Eislaufschuhe × Spielzeug × Stofftiere × Teppiche × verschmutzte, nasse Textilien



Bei Fragen sind wir gerne für Sie da!
 Abfallwirtschaftsverband Weiz, Göttelsberg 290/1, 8160 Mortantsch, 03172 / 41 0 41
 office@aww-weiz.at, www.aww-weiz.at



www.oesterreich-sammelt.at



Digitale Erfolgsgeschichte: Die Naturpark Almenland App begeistert die Region

Seit dem Launch vor etwas mehr als sechs Monaten hat die Naturpark Almenland App mit dem LEADER-Projekt „Und APP geht's! – Interkommunale Regionskommunikation“ beeindruckende Erfolge erzielt. Mit rund 2.500 Downloads hat sich die Plattform als unverzichtbares Werkzeug für die digitale Vernetzung der Region etabliert. Mit aktuell 25 teilnehmenden Betrieben und 45 Vereinen bildet die App bereits ein starkes und lebendiges Netzwerk.

Die App bietet zahlreiche Funktionen: einen Newsfeed mit Echtzeitkommunikation, einen Veranstaltungskalender, Gemeindeformen mit Müllkalender, die Möglichkeit, Anliegen direkt an Gemeinden zu melden, ein Betriebsportal mit Bonusprogrammen, ein Vereinsnetzwerk mit Chatfunktion sowie einen Urlaubsplaner inkl. Wanderkarte. Diese Features machen die App sowohl für Einheimische als auch für Gäste zu einer zentralen Anlaufstelle für aktuelle Informationen und Angebote.



Ein besonderes Highlight war der App Adventskalender, der mit seinen großartigen regionalen Preisen für Begeisterung sorgte. Von Genusskörben bis zu Almenland-Gutscheinen – die glücklichen Gewinner:innen freuten sich über ihre Überraschungen. Die Vielzahl der Teilnehmer:innen hat gezeigt, dass die App von der Gemeinschaft sehr positiv angenommen wird.

Gemeinsam die Region stärken

Weitere Betriebe und Vereine sind herzlich eingeladen, Teil der Naturpark Almenland App zu werden, um zur Vielfalt der Plattform beizutragen. Jede zusätzliche Teilnahme bereichert das digitale Angebot, stärkt die regionale Vernetzung und bietet neue Möglichkeiten für alle Nutzer:innen.

Wenn Sie Interesse haben, Teil der Naturpark Almenland App zu werden, melden Sie sich gerne bei Hannah Peßl unter hannah.pessl@almenland.at oder telefonisch unter 0664/92 60 662.



Jetzt App downloaden
und registrieren!

Die glückliche Gewinnerin
der 300 Euro Almenland
Gutscheine: Martina Edlinger



Aus dem Gemeinderat:

Beschlussfassung Grundbücherliche Durchführung § 15ff LiegTeilG

Das Weggrundstück (Nr. 80 KG Passail) im Bereich Einfahrt SPAR bis zum Pflegeheim Kamillus wird in das öffentliche Gut übernommen, da ein großer öffentlicher Nutzen besteht.

Einstimmig angenommen



Forschungsprojekt „Stadt wandel“ Beleb ung Leerstände im Ortskern

Die Stadtgemeinde Trofaiach hat uns eingeladen, beim für unsere Gemeinde kostenlosen Projekt „Stadt wandel“ teilzunehmen. Die Einreichung zu diesem Förderprojekt fand am 27.09.2024 statt. Bei diesem Projekt geht es darum, dass für Leerstände im Ortskern alternative Wohnformen entwickelt werden. Unterstützt wird das Projekt vom Land Steiermark und der TU Wien.

Interessierte Eigentümer:innen von leerstehenden Gebäuden im Ortskern können sich bei Frau Bürgermeister anmelden.



Die Wichtigkeit der Sammlung von Altspeiseöl



Die Sammlung von Altspeiseöl ist ein wichtiger Schritt in Richtung nachhaltiges Ressourcenmanagement und Umweltschutz. Altspeiseöl ist kein Abfall sondern ein wertvoller Rohstoff. Es kann aufbereitet und in Biokraftstoffe wie Biodiesel umgewandelt werden.

Biodiesel ist eine umweltfreundliche Alternative zu fossilen Brennstoffen, da er CO₂-Emissionen reduziert und weniger Schadstoffe freisetzt. Durch die Sammlung von Altspeiseöl wird die Abhängigkeit von erdölbasierten Energieträgern verringert.

Umweltverschmutzung vermeiden

Wenn Altspeiseöl unsachgemäß entsorgt wird, etwa durch Ausgießen in den Abfluss oder die Toilette, kann dies schwerwiegende Folgen haben.

Das Öl bildet eine dicke Schicht in den Abwasserleitungen, die zu Verstopfungen und hohen Wartungskosten führt. Zudem gelangt es in Flüsse, Seen oder ins Grundwasser, wo es die Qualität des Wassers stark beeinträchtigt.

Schon geringe Mengen Öl können die Sauerstoffzufuhr im Wasser blockieren und das Ökosystem erheblich stören.

Die Sammlung von Altspeiseöl ist nicht nur eine Verantwortung gegenüber der Umwelt, sondern auch eine Chance, aktiv zur Schonung von Ressourcen und zur Förderung erneuerbarer Energien beizutragen. Im Jahr 2023 wurden in Passail beeindruckende **2.549 Kilogramm Altspeiseöl** gesammelt, dadurch wurden **7.809 Kilogramm CO₂ eingespart**.

Diese Zahlen zeigen, dass gemeinschaftliches Handeln eine messbare Wirkung auf die Umwelt haben kann. Indem wir Altspeiseöl richtig entsorgen und verwerten, schaffen wir eine nachhaltigere Zukunft für kommende Generationen.





Ich habe mit 16.12.2024 meine Funktion als Gemeindegassier zurückgelegt.

Unser Gemeinderat Markus Pichler aus Hohenau ist mein Nachfolger im Gemeindevorstand. Ich werde aber noch bis Ende der Periode im Gemeinderat bleiben.

Voriges Jahr hatte ich meinen 60. Geburtstag und ich habe immer gesagt, dann werde ich mich zurückziehen. Mein Leben war eigentlich vom politischen Geschehen in der Gemeinde geprägt.

Politisch etwas zu bewegen, mich für die Anliegen der Menschen und für die Gemeinde einzusetzen, war immer ein Ziel von mir.

So gründeten wir bereits in Jugendjahren, die „Junge Generation der SPÖ“ in Arzberg.

Von da an war ich immer politisch tätig:

- JG Arzberg
- JG-Bezirk als Bezirksobmann
- 20 Jahre Gemeinderat in Arzberg, davon 10 Jahre im Vorstand als Gemeindegassier
- 15 Jahre Parteiobmann in Arzberg
- 10 Jahre Gemeinderat in der Marktgemeinde Passail, davon 5 Jahre als Gemeindegassier.

Es war eine sehr schöne und interessante Zeit. Nun ist es aber Zeit Jüngeren den Vortritt zu lassen, die viel Motivation und neue Ideen mitbringen.

Ich bedanke mich bei allen die mich unterstützt haben, vor allem aber bei meiner Familie, die viel Zeit ohne mich verbringen musste, wenn ich bei Sitzungen, Seminaren, Parteitagen und diversen Veranstaltungen war.

Ich wünsche dem gesamten Gemeinderat unter der Führung von Bürgermeisterin Eva Karrer für die Zukunft alles Gute und viele gute Entscheidungen zum Wohle aller Gemeindebewohner. *Liebe Grüße*

GR Albin Harrer

Wechsel in der Gemeindegasse

In der Gemeinderatssitzung am 16.12.2024 wurde Gemeinderat Markus Pichler einstimmig zum neuen Gemeindegassier in den Vorstand der Marktgemeinde Passail gewählt.

Nach seiner Wahl legte Markus Pichler das Gelöbnis ab, sein Amt im Sinne des Wohls der Gemeinde mit voller Verantwortung auszuführen.

Gemeinderat Albin Harrer, der den Posten als Gemeindegassier zurück-

gelegt hat, verabschiedete sich mit dankenden und motivierenden Worten an den Gemeinderat. Er blickte auf erfolgreiche Jahre zurück und wünscht seinem Nachfolger Markus Pichler viel Erfolg.

Frau Bürgermeister Mag. Eva Karrer bedankt sich bei Albin Harrer für sein Engagement im Gemeindevorstand, als Gemeinderat bleibt er noch erhalten.

einstimmiger Beschluss



Mein Name ist Markus Pichler und ich bin seit 17.12.2024 neuer Kassier der Gemeinde Passail.

Die meisten werden mich wahrscheinlich kennen, da ich schon seit 2010 politisch aktiv bin.

Damals noch als Gemeinderat in der Altgemeinde Hohenau und nach der Fusion in Passail. Ich bin ver-

heiratet, Vater von 2 Kindern und bin beruflich als Elektromechaniker und Maschinenbauer tätig.

Meine Hobbys sind Wandern, Laufen und vor allem der Fußball hat es mir angetan. Damals noch als aktiver Spieler des FC Passail und jetzt als Trainer im Nachwuchsbereich des ABZ Almenland.

Einen besonderen Dank möchte ich an meinen Vorgänger Albin Harrer richten. Vielen Dank für deinen

Einsatz für die Gemeinde sei es als Kassier aber auch als Gemeinderat! Ein weiterer Dank gilt auch dem gesamten Gemeinderat für das Vertrauen und für die weitere gute Zusammenarbeit!

Besonders freue ich mich auch auf persönliche Gespräche mit Euch, weil ich überzeugt davon bin, dass wir gemeinsam unser Passail weiter vorwärts bringen können!

Liebe Grüße Ihr Gemeindegassier

Markus Pichler

Aus dem Gemeinderat:

Beschlussfassung Dienstbarkeitsbegründung für Leitungsverlegung der Energie Steiermark

Die Einverleibung der Dienstbarkeit im Grundbuch für eine 20-kV-Leitung (SST Semriach – Schönegg/Greitfranz) wurde genehmigt.

Einstimmig angenommen

Änderung der Entsendung in den Prüfungsausschuss

Aufgrund der Wahl von Markus Pichler in den Gemeindevorstand war es erforderlich, eine Rochade im Prüfungsausschuss zu beschließen. Gemeinderat Franz Kreiner ersetzt nun Markus Pichler.

Der Prüfungsausschuss überwacht die finanzielle Gebarung der Gemeinde. Er prüft regelmäßig den Haushalt, kontrolliert Rechnungen und stellt sicher, dass

öffentliche Gelder ordnungsgemäß im Sinne der Haushaltsgrundsätze Sparsamkeit, Zweckmäßigkeit, Wirtschaftlichkeit und Transparenz verwendet werden.

Weitere Mitglieder unseres Prüfungsausschusses: GR Günter Karrer (Obmann), GR Gerald Raith (Obmann-Stv.), GR Franz Kreiner, GR Ulrike Eisel, GR B.A. Franz-Jürgen Reisinger (Schriftführer).

Änderung bei den öffentlichen Müllsammelstellen

Am 9.12.2024 wurden die blauen Tonnen bei den Müllsammelstellen abgezogen. Wir wurden darüber am selben Tag vom Abfallwirtschaftsverband Weiz informiert. Infoblätter wurden bei den Sammelstellen montiert. Bitte stellen Sie keine Dosen bei den Müllsammelstellen ab!

Die Metalldosen kommen ab

sofort in den Gelben Sack. Seitdem mehren sich die Anfragen, dass private Haushalte gerne gelbe Tonnen hätten. Laut Abfallwirtschaftsverband Weiz ist dies nicht rentabel.

Für Privathaushalte stehen daher **weiterhin gelbe Säcke** zur Verfügung.

Finanzsituation der Gemeinden Information Gemeindebund & Städtebund

Am 4.12.2024 ist ein Mail über die schlechte Finanzsituation der steirischen Gemeinden eingelangt.

Gemeindebund und Städtebund haben an die neue Landesregierung appelliert, dringend die Gemeindebudgets zu entlasten.

Aufgrund der hohen Sozialkosten und Teuerungen steigen die Ausgaben und bringen die Gemeinden in Liquiditätsschwierigkeiten.

Beschlussfassung über den Antrag Weißenbacher

Für ein Feststellungsverfahren gem. § 6 Abs. 1 Stmk. LStVG zur Öffentlicherklärung von Privatwegen ist die Bezirksverwaltungsbehörde zuständig, wenn eine Gemeinde dafür einen Antrag stellt.

Mit Beschluss vom 25.9.2024 hat der Gemeinderat entschieden, dass die Marktgemeinde Passail keinen Antrag auf dieses Feststellungsverfahren für den „Weissenbacherweg“ stellen wird, da die Gemeinde bereits 200 Kilometer Gemeindestraßen zu erhalten hat.

Einstimmig angenommen

Beschlussfassung Bebauungsplan

Im Zusammenhang mit dem Neubau des Roten Kreuzes fand weiters eine einstimmige Beschlussfassung der Auftragserteilung für den erforderlichen Bebauungsplan (inkl. Oberflächenentwässerungskonzept) statt.

Zweck:

Bebauungsplan

Lieferant:

Pumpernig & Partner ZT GmbH

Preis: € 6.092,94 inkl. USt

Zweck:

Hydrologisches Gutachten

für OFE-Konzept

Lieferant:

Aqua Terra ZT GmbH Preis:

€ 2.340,00 inkl. USt

Der Beschluss wurde daran geknüpft, dass die Auftragserteilung erst dann erfolgt, sobald die gesetzlich vorgesehene unterfertigte Kostenübernahmeerklärung seitens der Grundstückseigentümer vorliegt.

einstimmiger Beschluss

Neubau Rotes Kreuz Passail - Beschluss Förderzuschuss

Das Rote Kreuz plant, einen modernen Stützpunkt zur Versorgung des Passailer Kessels zu errichten. Als möglicher Standort kommt ein Grundstück in der Nähe vom Spar in Frage.

Das Land Steiermark – Abteilung 17 hat das Projekt begleitet und auf Plausibilität geprüft. Die aktuelle RK-Ortsstelle besteht seit dem Jahr 2000 und weist einige Probleme auf, wie zum Beispiel die gefährliche Ein-/Ausfahrtssituation direkt auf die Landesstraße, so gut wie nicht vorhandene Parkplätze, ein viel zu kleiner Schulungsraum, um nur einige davon zu nennen.

Im Jahr 2018 wollte man ein gemeinsames Einsatzzentrum beim Rüsthaus der FF Passail errichten. Dieses Projekt konnte nicht realisiert werden, da die örtlichen Begebenheiten damals vom Roten Kreuz nicht als ideal gesehen wurden, insbesondere weil eine Mietvariante für das Rote Kreuz nicht in Frage gekommen ist.

Weitere Projektideen und verschiedenste Standortvarianten folgten, welche ebenfalls nicht zur Umsetzung gelangten.

Im Jahr 2022 wurde die Abteilung 17 vom politischen Büro mit der Projektentwicklung beauftragt um eine fundierte Grundlage für die Mitfinanzierung in Form von Bedarfszuweisungsmitteln zu erhalten.

Das Ergebnis ist nun ein Neubau mit Platz für 2 Einsatzfahrzeuge und rund 130 ehrenamtliche Mitarbeiter:innen.

Finanziert soll das Vorhaben gemeinsam werden. 50% trägt das Rote Kreuz selbst bei, wobei das aktuelle Gebäude dafür verkauft werden soll. Die restlichen 50% werden auf die Gemeinden des Passailer Kessels nach einem fix vereinbarten Aufteilungsschlüssel aufgeteilt.

Mit dem geplanten Stützpunkt stärkt das Rote Kreuz die medizi-



Aus Liebe zum Menschen.

nische Versorgung und Sicherheit in der Region. Die Marktgemeinde Passail sieht dies als wichtigen Beitrag zur Lebensqualität der Bevölkerung.

Daher wurde am 16.12.2024 der einstimmige Beschluss gefasst, den Neubau mit einer Förderobergrenze von 628.100 zu bezuschussen. Die größte Herausforderung ist aufgrund der angespannten Finanzsituation der Gemeinden die Ausfinanzierung dieses Förderzuschusses.

In unserem Fall ist es so, dass wir bereits vom ehemaligen LH-Stv. Anton Lang eine schriftliche Zusage für 60% Landesförderung aus dem Topf der Bedarfszuweisungsmittel vorliegen haben. Die restlichen 40% können zumindest im Voranschlag 2025 mit Bundesförderung aus dem Topf der KIP-Mittel bedeckt werden.

Nun gilt es gemeinsam mit den Nachbargemeinden eine schriftliche Finanzierungsvereinbarung mit dem Roten Kreuz abzuschließen, welche einerseits die Berücksichtigung des Vorsteuerabzugs und die Zuschussraten beinhaltet und andererseits an den Standort Passail geknüpft sein sollte.

Ein mögliches Vorkaufsrecht wurde ebenfalls im Gemeinderat diskutiert.

**einstimmiger
Beschluss**



Berechnung Neubau Rotes Kreuz Passail			
<i>Basis: EW, Finanzkraft, Einsätze - gem. Berechnung Jahr 2020</i>			
		Gesamtprojekt	
		netto	brutto
Anteile:		1.700.000,00	2.000.000,00
50% Rotes Kreuz Weiz		850.000,00	1.000.000,00
50% Gemeinden		850.000,00	1.000.000,00
	Berechnung aus 2020		
Gemeinde:	Mischschlüssel		
Passail	62,81 %	533.885,00	628.100,00
Fladnitz/T.	26,13 %	222.105,00	261.300,00
St. Kathrein/Off.	11,06 %	94.010,00	110.600,00
Summe	100,00 %	850.000,00	1.000.000,00

Aus dem Gemeinderat:

Maßnahmenpaket zur Optimierung für eine nachhaltige Haushaltsführung



Laut Prognosen des KDZ (Zentrum für Verwaltungsforschung) sind die Finanzen vieler Gemeinden in Österreich angespannt, da die Pflichtumlagen, insbesondere für Pflege- und Sozialleistungen, stark gestiegen sind.

Auch in Passail schlagen sich diese Herausforderungen leider immer negativer auf die Gemeindefinanzen nieder.

Um die finanzielle Stabilität langfristig zu sichern, muss eine Gemeinde Ihren Fokus auf die wesentlichen Pflichtaufgaben

legen, die gesetzlich erfüllt werden müssen. Daher startet die Marktgemeinde Passail im Jahr 2025 einen Optimierungsprozess.

Basierend auf den Zahlen vom Rechnungsabschluss 2024 sollen in den Fachausschüssen Effizienzpotenziale identifiziert werden.

Die Ziele sind unter anderem: bestehende Strukturen analysieren, die Pflichtaufgaben bündeln, weitere Kooperationsmöglichkeiten finden, Synergien nutzen, vorhandene Ressourcen noch gezielter einsetzen.

Freie Finanzspitze	
Summe der Einzahlungen	11.189.800,00
Summe der Auszahlungen	10.770.000,00
Saldo 1 - operative Gebarung	419.800,00
Tilgungen Finanzschulden	-764.700,00
Freie Finanzspitze:	-344.900,00

Wie bereits im Jahr 2017 soll auch diesmal wieder ein Maßnahmenkatalog erstellt werden, der eine nachhaltige Haushaltsführung sicherstellt.

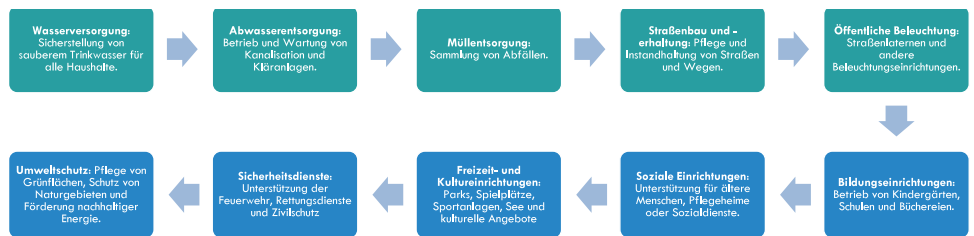
Ob dafür eine externe fachliche Begleitung im Rahmen dieses Prozesses in Anspruch genommen wird, soll im Frühjahr nach Vorliegen der Angebote noch geklärt werden.

mehrheitlicher Beschluss

Daseinsvorsorge in der Zuständigkeit der Gemeinde

Es ist wichtig zu wissen, dass die ersten drei Punkte (Wasser, Abwasser, Müll) sogenannte Gebührenbereiche darstellen und sich als jeweils eigener Betrieb über Verrechnung an die Abnehmer kostendeckend finanzieren müssen.

Alle anderen angeführten Ausgaben werden mit Hilfe der Einnahmen aus Ertragsanteilen (Finanzausgleich Bund, Länder, Gemeinden) finanziert.



Insbesondere die Pflichtumlagen (gemäß Landesgesetz) sind in den letzten Jahren stark gestiegen.

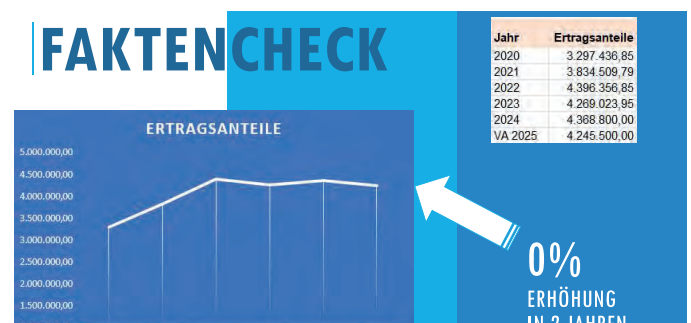
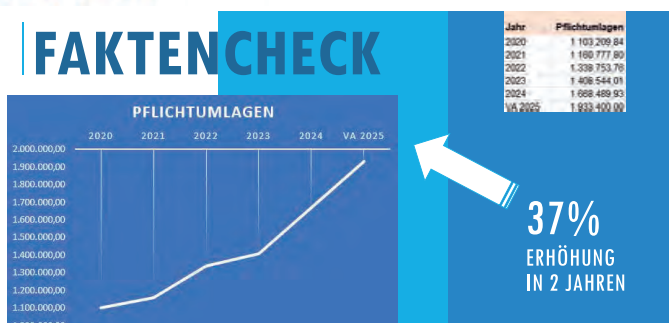
Die Ertragsanteile, welche vom Bund über das Land an die Gemeinden ausbezahlt werden, stagnieren dagegen.

Dies verursacht leider, dass die Finanzen der Gemeinden immer noch weiter ins Minus rutschen.

Die Ausgaben für die gesetzlichen Pflichtumlagen verbrauchen bereits 46 % unserer Ertragsanteile.

Daher hoffen auch wir, dass die Forderung von Gemeinde- und Städtebund an die neue Bundes- und Landesregierung umgesetzt wird und Gemeinden von diesen hohen Ausgaben entlastet werden.

- PFLICHTUMLAGEN LAUT LANDESGESETZ:
- SOZIAL- UND PFLEGELEISTUNGSUMLAGE
 - PFLEGEVERBANDSUMLAGE
 - SCHULASSISTENZUMLAGE
 - TAGESBETREUUNGSUMLAGE
 - LANDESUMLAGE



Beratung und Beschlussfassung Voranschlag 2025

Dass sich Österreich in einer Rezession befindet und das finanzielle Minus von Bund und Land nun auch bei den Gemeinden angekommen ist, wird uns bereits ständig auf allen möglichen Kanälen mitgeteilt und wird sich leider auch auf unseren Finanzierungshaushalt niederschlagen.

Durch gründliche Vorbereitung und das Spar-Bewusstsein der Budgetverantwortlichen konnten bei den Auszahlungen insgesamt € 442.800 eingespart werden. Dies erfolgte trotz der Tatsache, dass die Pflichtumlagen um € 263.900 gestiegen sind.

Leider verringern sich die Einnahmen der Gemeinde um

		Operative Gebarung		
Erträge/Einzahlungen		Finanzierungshaushalt		
		VA 2025	NVA 2024	
211/311	... aus der operativen Verwaltungstätigkeit	8.530.700,00	8.744.800,00	
212/312	... aus Transfers	2.659.000,00	3.345.200,00	
213/313	... Finanzerträge	100,00	100,00	
	Summe	11.189.800,00	12.090.100,00	-900.300,00
Aufwendungen/Auszahlungen		Finanzierungshaushalt		
		VA 2025	NVA 2024	
221/321	... Personalaufwand	3.398.300,00	3.496.200,00	-97.900,00
222/322	... Sachaufwand	4.234.100,00	4.346.200,00	-112.100,00
223/323	... Transferaufwand	2.783.700,00	2.974.700,00	-191.000,00
224/324	... Finanzaufwand	353.900,00	395.700,00	-41.800,00
	Summe	10.770.000,00	11.212.800,00	-442.800,00
	Saldo 1: Nettoergebnis/Geldfluss op. Gebarung	419.800,00	877.300,00	-457.500,00

€ 900.300. Unterm Strich bleibt im Saldo 1 ein Plus in Höhe von € 419.800, wobei davon noch die Tilgungen der Darlehen und Investitionsvorhaben zu finanzieren

sind. Für den Kernhaushalt der Gemeinde ergibt sich ein Minus in Höhe von € -665.700 bei den frei verfügbaren Mitteln für Investitionsvorhaben.

mehrheitlicher Beschluss

Beschlussfassung Neufassung der Abfuhrordnung der Marktgemeinde Passail per 1.1.2025

Die Abfuhrordnung besteht seit dem Jahr 2017. Diese wurde im zuständigen Fachausschuss beraten und ein Vorschlag für den Gemeinderat erarbeitet. Das Ortsgebiet Plenzengreith war aufzunehmen, diverse Änderungen bei Containern der Sammelstellen einzuarbeiten.

Die **variablen Gebühren** (Müllsack, Müllanhänger) wurden in Bezug auf Privathaushalte und Gewerbebetriebe gleichgestellt. Dabei wurde auf eine Indexerhöhung verzichtet, sodass diese Tarife einheitlich sind und gleich bleiben:

- **Müllsack 60l € 2,50**
- **Restmülltonne 120l € 5,00**
- **Restmülltonne 240l € 10,00**
- **Abfallcont. 770l € 31,50**
- **Abfallcont. 1100l € 45,00**

Für Gewerbeobjekte, welche an die öffentliche Abfuhr angeschlossen sind, gelten die gleichen Gebühren.

Bei den **Grundgebühren** wurde die Indexerhöhung von 1,8% eingearbeitet. Diese betragen jährlich je Nutzungseinheit für:

- | | |
|---------------|---------|
| 1 Person | € 38,31 |
| 2 Personen | € 52,20 |
| 3 Personen | € 62,10 |
| 4 Personen | € 69,40 |
| 5 Personen | € 75,30 |
| 6 Personen | € 77,96 |
| ab 7 Personen | € 79,30 |

Für Gewerbeobjekte, welche an die Gemeindeabfuhr angeschlossen sind, wird die Grundgebühr je nach **Kommunalsteuern** verrechnet.

- | | |
|-------------------------|-------------------|
| a) 0,00 – 1.999,00 | € 95,00 |
| b) 2.000,00 – 4.999,00 | € 130,00 |
| c) 5.000,00 – 19.999,00 | € 155,00 |
| d) ab 20.000,00 | € 175,00 pro Jahr |



Aufgrund der Gleichstellung bei der Verrechnung der variablen Müllgebühren wurde die Differenz (Mindereinnahmen) bei der Grundgebühr zugeschlagen.

einstimmiger Beschluss

**„Du möchtest täglich deinen Beitrag dazu leisten,
unsere Gemeinde noch lebenswerter zu machen?“**

Nütze jetzt diese Möglichkeit und komm in unser motiviertes Team.



aktuelle Stellenausschreibungen

Die GEMEINDE als Arbeitgeber

Passail – Natürlich leben

Leben & Arbeiten mit Qualität

www.passail.at/jobs/

Wir freuen uns auf dich als:

> **Raumpflegerin** für unsere Gebäudeverwaltung jeweils (m/w/d)

> **Buffetkraft** für unseren Freizeitsee in Passail (m/w/d)

> **Lehrling** im Rathaus **Verwaltungsassistentenz**

> **Ferialarbeiter / Ferialangestellter**
für unseren **Freizeitsee** und unsere **Kindergärten**

Wir bieten:

- Freundliches und motiviertes Arbeitsumfeld, gutes Arbeitsklima, Arbeiten auf Augenhöhe
- Interessante und abwechslungsreiche Tätigkeiten in einem vielfältigen Aufgabengebiet
- Hohe Arbeitsplatzsicherheit - auch in Krisenzeiten - bei entsprechendem Engagement
- Verschiedenste Arbeitszeitmodelle (an den jeweiligen Einsatzort bzw. an das Team angepasst)

Die vollständigen Stellenausschreibungen befinden sich auf unserer Website unter www.passail.at/jobs/



Bewerbungen bitte an:

Marktgemeinde Passail, Markt 1, 8162 Passail
03179 23300 / marktgemeinde@passail.at



oder online



Wichtige Information zum Schul- und Kindergartenbus 2025/2026

Sehr geehrte Eltern!

Das nächste Schul- und Kindergartenjahr rückt näher.

Wir möchten Sie bereits jetzt daran erinnern, dass die Anmeldung für den Schüler- und Kindergartenbus notwendig ist, um eine reibungslose Tourenplanung sicherzustellen. Wichtige Hinweise zur Anmeldung:

- Das Anmeldeformular finden Sie auf unserer Homepage unter Formulare / Bildung, Kindergarten- und Schülertransport.
- Bitte reichen Sie das ausgefüllte Formular bis spätestens Ende April 2025 ein.

- Die Übermittlung des Formulars ...

... per E-Mail an marktgemeinde@passail.at oder

... persönlich im Marktgemeindegamnt.

Bitte beachten Sie:

- Lesen Sie die Hinweise auf dem Anmeldeformular sorgfältig durch.
- Zusätzliche Informationen zu den Richtlinien finden Sie ebenfalls auf unserer Homepage unter nachstehendem Link: <https://www.passail.at/formularkategorie/kindergarten-schuelertransport/>

Vielen Dank für Ihre Mithilfe! Gemeinsam sorgen wir für eine optimale Planung und einen sicheren Transport Ihrer Kinder.



Bild: DALL-E (KI)

Badesee Passail - Dein Sommer, Dein Job! Werde Teil unseres See-Teams!



Bild: Canva (KI)

Für die Sommersaison 2025 suchen wir wie immer motiviertes und freundliches Personal für unser Seebuffet am Badesee Passail.

- Saisonarbeitskraft
- Ferialpraktikanten

Interesse?

Bitte schicke uns deine Bewerbung bis 15. März 2025 an marktgemeinde@passail.at

Mehr Infos?

Besuche uns auf unserer Website unter www.passail.at/jobs



**#Passail #BadeseePassail
#Saisonarbeit #Sommerjob
#Ferialpraktikanten**

Abstimmungsmonitoring EU-Parlament

Wussten Sie, dass Sie das Abstimmungsverhalten der österreichischen Mandatare im EU-Parlament online verfolgen können?
Zu finden auf:



Österreichische Gesellschaft für Europapolitik

www.oegfe.at/abstimmungsmonitoring/

ABSTIMMUNGSVERHALTEN DER ÖSTERREICHISCHEN EU-ABGEORDNETEN (Plenartagung, 25.-28. Nov. 2024)

EU-Fraktionen	Ö.-Parteien			PfE	EVP	S&D	Grüne EFA	Renew Europe																																		
<table border="1"> <tr><td>PfE</td><td>FPÖ</td><td>JA</td></tr> <tr><td>EVP</td><td>ÖVP</td><td>ENTHALTEN</td></tr> <tr><td>S&D</td><td>SPÖ</td><td>NEIN</td></tr> <tr><td>Grüne/EFA</td><td>Grüne</td><td>ABWESEND</td></tr> <tr><td>Renew Europe</td><td>Neos</td><td>VORSITZ</td></tr> </table>	PfE	FPÖ	JA	EVP	ÖVP	ENTHALTEN	S&D	SPÖ	NEIN	Grüne/EFA	Grüne	ABWESEND	Renew Europe	Neos	VORSITZ		<p>Österreichische Gesellschaft für Europapolitik</p> <p>Gesamtes Abstimmungsverhältnis</p>	<table border="1"> <tr><td>DIERINGER</td><td>HAIDER</td><td>HAUSER</td><td>MAYER</td><td>STEGER</td><td>VILIMSKY</td></tr> </table>	DIERINGER	HAIDER	HAUSER	MAYER	STEGER	VILIMSKY	<table border="1"> <tr><td>BERNHUBER</td><td>KIRCHER</td><td>LOPATKA</td><td>MÄNDL</td><td>WINZIG</td></tr> </table>	BERNHUBER	KIRCHER	LOPATKA	MÄNDL	WINZIG	<table border="1"> <tr><td>GROSSMANN</td><td>HEIDE</td><td>REGNER</td><td>SCHIEDER</td><td>SIDL</td></tr> </table>	GROSSMANN	HEIDE	REGNER	SCHIEDER	SIDL	<table border="1"> <tr><td>SCHILLING</td><td>WALTZ</td></tr> </table>	SCHILLING	WALTZ	<table border="1"> <tr><td>BRANDSTÄTTER</td><td>STÜRCKHE</td></tr> </table>	BRANDSTÄTTER	STÜRCKHE
PfE	FPÖ	JA																																								
EVP	ÖVP	ENTHALTEN																																								
S&D	SPÖ	NEIN																																								
Grüne/EFA	Grüne	ABWESEND																																								
Renew Europe	Neos	VORSITZ																																								
DIERINGER	HAIDER	HAUSER	MAYER	STEGER	VILIMSKY																																					
BERNHUBER	KIRCHER	LOPATKA	MÄNDL	WINZIG																																						
GROSSMANN	HEIDE	REGNER	SCHIEDER	SIDL																																						
SCHILLING	WALTZ																																									
BRANDSTÄTTER	STÜRCKHE																																									
Parlament billigt die neue Europäische Kommission „von der Leyen II“ Institutionelles Verfahren		<p>JA = 370 NEIN = 282 ENTHALTEN = 36</p>	<table border="1"> <tr><td>N</td><td>N</td><td>N</td><td>N</td><td>N</td><td>N</td><td>N</td><td>N</td><td>N</td></tr> </table>	N	N	N	N	N	N	N	N	N	<table border="1"> <tr><td>J</td><td>J</td><td>J</td><td>J</td><td>A</td></tr> </table>	J	J	J	J	A	<table border="1"> <tr><td>J</td><td>J</td><td>E</td><td>J</td><td>J</td></tr> </table>	J	J	E	J	J	<table border="1"> <tr><td>N</td><td>N</td></tr> </table>	N	N	<table border="1"> <tr><td>J</td><td>J</td></tr> </table>	J	J												
N	N	N	N	N	N	N	N	N																																		
J	J	J	J	A																																						
J	J	E	J	J																																						
N	N																																									
J	J																																									
EU-Budget 2025: Klima, Gesundheit, humanitäre Hilfe und Grenzmanagement Haushaltsverfahren		<p>JA = 418 NEIN = 185 ENTHALTEN = 67</p>	<table border="1"> <tr><td>N</td><td>N</td><td>N</td><td>N</td><td>N</td><td>N</td><td>N</td><td>N</td><td>N</td></tr> </table>	N	N	N	N	N	N	N	N	N	<table border="1"> <tr><td>A</td><td>E</td><td>E</td><td>E</td><td>A</td></tr> </table>	A	E	E	E	A	<table border="1"> <tr><td>J</td><td>J</td><td>J</td><td>J</td><td>J</td></tr> </table>	J	J	J	J	J	<table border="1"> <tr><td>A</td><td>A</td></tr> </table>	A	A	<table border="1"> <tr><td>J</td><td>J</td></tr> </table>	J	J												
N	N	N	N	N	N	N	N	N																																		
A	E	E	E	A																																						
J	J	J	J	J																																						
A	A																																									
J	J																																									
116 Mio. Euro EU-Hilfen für Deutschland und Italien nach Überschwemmungen Haushaltsverfahren		<p>JA = 660 NEIN = 11 ENTHALTEN = 4</p>	<table border="1"> <tr><td>J</td><td>J</td><td>J</td><td>J</td><td>J</td><td>J</td><td>J</td><td>J</td><td>J</td></tr> </table>	J	J	J	J	J	J	J	J	J	<table border="1"> <tr><td>A</td><td>J</td><td>J</td><td>J</td><td>A</td></tr> </table>	A	J	J	J	A	<table border="1"> <tr><td>J</td><td>J</td><td>J</td><td>J</td><td>J</td></tr> </table>	J	J	J	J	J	<table border="1"> <tr><td>J</td><td>J</td></tr> </table>	J	J	<table border="1"> <tr><td>J</td><td>J</td></tr> </table>	J	J												
J	J	J	J	J	J	J	J	J																																		
A	J	J	J	A																																						
J	J	J	J	J																																						
J	J																																									
J	J																																									
Parlament will mehr militärische Unterstützung für die Ukraine Gemeinsame Entschließung EVP, S&D, Renew, EKR, Grüne /EFA (nicht-legislativ)		<p>JA = 390 NEIN = 135 ENTHALTEN = 52</p>	<table border="1"> <tr><td>N</td><td>N</td><td>A</td><td>N</td><td>N</td><td>A</td><td>N</td><td>N</td><td>A</td></tr> </table>	N	N	A	N	N	A	N	N	A	<table border="1"> <tr><td>A</td><td>E</td><td>E</td><td>J</td><td>A</td></tr> </table>	A	E	E	J	A	<table border="1"> <tr><td>E</td><td>E</td><td>E</td><td>A</td><td>E</td></tr> </table>	E	E	E	A	E	<table border="1"> <tr><td>E</td><td>E</td></tr> </table>	E	E	<table border="1"> <tr><td>J</td><td>A</td></tr> </table>	J	A												
N	N	A	N	N	A	N	N	A																																		
A	E	E	J	A																																						
E	E	E	A	E																																						
E	E																																									
J	A																																									
Parlament spricht sich für Neuwahlen in Georgien aus Durchführungsrechtsakt		<p>JA = 444 NEIN = 72 ENTHALTEN = 82</p>	<table border="1"> <tr><td>N</td><td>N</td><td>A</td><td>N</td><td>N</td><td>A</td><td>N</td><td>N</td><td>A</td></tr> </table>	N	N	A	N	N	A	N	N	A	<table border="1"> <tr><td>A</td><td>J</td><td>J</td><td>J</td><td>A</td></tr> </table>	A	J	J	J	A	<table border="1"> <tr><td>J</td><td>J</td><td>J</td><td>A</td><td>J</td></tr> </table>	J	J	J	A	J	<table border="1"> <tr><td>J</td><td>J</td></tr> </table>	J	J	<table border="1"> <tr><td>J</td><td>A</td></tr> </table>	J	A												
N	N	A	N	N	A	N	N	A																																		
A	J	J	J	A																																						
J	J	J	A	J																																						
J	J																																									
J	A																																									

ABSTIMMUNGSVERHALTEN DER ÖSTERREICHISCHEN EU-ABGEORDNETEN (Plenartagung, 16.-19. Dez. 2024)

EU-Fraktionen	Ö.-Parteien			PfE	EVP	S&D	Grüne EFA	Renew Europe																																		
<table border="1"> <tr><td>PfE</td><td>FPÖ</td><td>JA</td></tr> <tr><td>EVP</td><td>ÖVP</td><td>ENTHALTEN</td></tr> <tr><td>S&D</td><td>SPÖ</td><td>NEIN</td></tr> <tr><td>Grüne/EFA</td><td>Grüne</td><td>ABWESEND</td></tr> <tr><td>Renew Europe</td><td>Neos</td><td>VORSITZ</td></tr> </table>	PfE	FPÖ	JA	EVP	ÖVP	ENTHALTEN	S&D	SPÖ	NEIN	Grüne/EFA	Grüne	ABWESEND	Renew Europe	Neos	VORSITZ		<p>Österreichische Gesellschaft für Europapolitik</p> <p>Gesamtes Abstimmungsverhältnis</p>	<table border="1"> <tr><td>DIERINGER</td><td>HAIDER</td><td>HAUSER</td><td>MAYER</td><td>STEGER</td><td>VILIMSKY</td></tr> </table>	DIERINGER	HAIDER	HAUSER	MAYER	STEGER	VILIMSKY	<table border="1"> <tr><td>BERNHUBER</td><td>KIRCHER</td><td>LOPATKA</td><td>MÄNDL</td><td>WINZIG</td></tr> </table>	BERNHUBER	KIRCHER	LOPATKA	MÄNDL	WINZIG	<table border="1"> <tr><td>GROSSMANN</td><td>HEIDE</td><td>REGNER</td><td>SCHIEDER</td><td>SIDL</td></tr> </table>	GROSSMANN	HEIDE	REGNER	SCHIEDER	SIDL	<table border="1"> <tr><td>SCHILLING</td><td>WALTZ</td></tr> </table>	SCHILLING	WALTZ	<table border="1"> <tr><td>BRANDSTÄTTER</td><td>STÜRCKHE</td></tr> </table>	BRANDSTÄTTER	STÜRCKHE
PfE	FPÖ	JA																																								
EVP	ÖVP	ENTHALTEN																																								
S&D	SPÖ	NEIN																																								
Grüne/EFA	Grüne	ABWESEND																																								
Renew Europe	Neos	VORSITZ																																								
DIERINGER	HAIDER	HAUSER	MAYER	STEGER	VILIMSKY																																					
BERNHUBER	KIRCHER	LOPATKA	MÄNDL	WINZIG																																						
GROSSMANN	HEIDE	REGNER	SCHIEDER	SIDL																																						
SCHILLING	WALTZ																																									
BRANDSTÄTTER	STÜRCKHE																																									
EU-Entwaldungsverordnung: Unternehmen bekommen ein zusätzliches Jahr Legislative Entschließung (OGV, erste Lesung)		<p>JA = 546 NEIN = 97 ENTHALTEN = 7</p>	<table border="1"> <tr><td>J</td><td>J</td><td>J</td><td>J</td><td>J</td><td>A</td><td>J</td><td>J</td><td>J</td></tr> </table>	J	J	J	J	J	A	J	J	J	<table border="1"> <tr><td>J</td><td>J</td><td>J</td><td>J</td><td>J</td></tr> </table>	J	J	J	J	J	<table border="1"> <tr><td>J</td><td>J</td><td>J</td><td>J</td><td>J</td></tr> </table>	J	J	J	J	J	<table border="1"> <tr><td>N</td><td>N</td></tr> </table>	N	N	<table border="1"> <tr><td>J</td><td>J</td></tr> </table>	J	J												
J	J	J	J	J	A	J	J	J																																		
J	J	J	J	J																																						
J	J	J	J	J																																						
N	N																																									
J	J																																									
EU-Mittel nach Naturkatastrophen: Regionale Soforthilfe Legislative Entschließung (OGV erste Lesung)		<p>JA = 638 NEIN = 10 ENTHALTEN = 5</p>	<table border="1"> <tr><td>J</td><td>J</td><td>J</td><td>J</td><td>J</td><td>J</td><td>J</td><td>J</td><td>J</td></tr> </table>	J	J	J	J	J	J	J	J	J	<table border="1"> <tr><td>J</td><td>J</td><td>J</td><td>J</td><td>J</td></tr> </table>	J	J	J	J	J	<table border="1"> <tr><td>J</td><td>J</td><td>J</td><td>J</td><td>J</td></tr> </table>	J	J	J	J	J	<table border="1"> <tr><td>J</td><td>J</td></tr> </table>	J	J	<table border="1"> <tr><td>J</td><td>J</td></tr> </table>	J	J												
J	J	J	J	J	J	J	J	J																																		
J	J	J	J	J																																						
J	J	J	J	J																																						
J	J																																									
J	J																																									
EU-Mittel nach Naturkatastrophen: Europäischer Landwirtschaftsfonds Legislative Entschließung (OGV, erste Lesung)		<p>JA = 644 NEIN = 6 ENTHALTEN = 3</p>	<table border="1"> <tr><td>J</td><td>J</td><td>J</td><td>J</td><td>J</td><td>J</td><td>J</td><td>J</td><td>J</td></tr> </table>	J	J	J	J	J	J	J	J	J	<table border="1"> <tr><td>J</td><td>J</td><td>J</td><td>J</td><td>J</td></tr> </table>	J	J	J	J	J	<table border="1"> <tr><td>J</td><td>J</td><td>J</td><td>J</td><td>J</td></tr> </table>	J	J	J	J	J	<table border="1"> <tr><td>J</td><td>J</td></tr> </table>	J	J	<table border="1"> <tr><td>J</td><td>J</td></tr> </table>	J	J												
J	J	J	J	J	J	J	J	J																																		
J	J	J	J	J																																						
J	J	J	J	J																																						
J	J																																									
J	J																																									
Neue Ständige Ausschüsse: Sicherheit & Verteidigung und öffentliche Gesundheit Interne Organisationsentscheidung		<p>JA = 448 NEIN = 161 ENTHALTEN = 40</p>	<table border="1"> <tr><td>N</td><td>N</td><td>N</td><td>N</td><td>N</td><td>N</td><td>N</td><td>N</td><td>N</td></tr> </table>	N	N	N	N	N	N	N	N	N	<table border="1"> <tr><td>J</td><td>J</td><td>J</td><td>J</td><td>J</td></tr> </table>	J	J	J	J	J	<table border="1"> <tr><td>J</td><td>J</td><td>J</td><td>J</td><td>J</td></tr> </table>	J	J	J	J	J	<table border="1"> <tr><td>J</td><td>J</td></tr> </table>	J	J	<table border="1"> <tr><td>J</td><td>J</td></tr> </table>	J	J												
N	N	N	N	N	N	N	N	N																																		
J	J	J	J	J																																						
J	J	J	J	J																																						
J	J																																									
J	J																																									
Neuer Sonderausschuss: Europäischer Schutzschild für die Demokratie Interne Organisationsentscheidung		<p>JA = 441 NEIN = 178 ENTHALTEN = 34</p>	<table border="1"> <tr><td>N</td><td>N</td><td>N</td><td>N</td><td>N</td><td>N</td><td>N</td><td>N</td><td>N</td></tr> </table>	N	N	N	N	N	N	N	N	N	<table border="1"> <tr><td>J</td><td>J</td><td>J</td><td>J</td><td>J</td></tr> </table>	J	J	J	J	J	<table border="1"> <tr><td>J</td><td>J</td><td>J</td><td>J</td><td>J</td></tr> </table>	J	J	J	J	J	<table border="1"> <tr><td>J</td><td>J</td></tr> </table>	J	J	<table border="1"> <tr><td>J</td><td>J</td></tr> </table>	J	J												
N	N	N	N	N	N	N	N	N																																		
J	J	J	J	J																																						
J	J	J	J	J																																						
J	J																																									
J	J																																									



Gemeinderatswahl 23. März 2025

Wahllokale

Wahlsprengel Passail & Hohenau

Wahlsprengel Tober

Wahlsprengel Haufenreith & Krammersdorf

Wahlsprengel Arzberg & Plenzengreith

Wahlsprengel Neudorf

Raabursprunghalle

Gasthaus Mandl - Eggerst

Gasthaus Schober

Volksschule Arzberg

Volksschule Neudorf

Wahlzeit

Alle Wahllokale unserer Gemeinde sind am
**Sonntag, dem 23. März 2025 von
7:00 bis 12:00 Uhr**
geöffnet.



Wahlkarten / Briefwahl

Sollten Sie am Wahltag verhindert sein, haben Sie mittels Briefwahl die Möglichkeit, Ihre Stimme bereits vor dem Wahltag abzugeben.

Die Ausstellung der Briefwahlkarten beginnt Anfang März.

Bei persönlicher Beantragung im Rathaus kann vor Ort auch gleich gewählt werden.

Variante 1:

Kommen Sie persönlich zu den Amtszeiten ins Gemeindeamt, die Wahlkarte wird Ihnen umgehend ausgestellt und Sie können in der Wahlzelle direkt vor Ort wählen und die Wahlkarte wieder abgeben.

Variante 2:

Bis Mittwoch, 19. März vormittags eingelangte Wahlkartenanträge oder online beantragte Wahlkarten können per Post versandt werden. Sie können damit zu Hause wählen und die Wahlkarte anschließend im Rathaus abgeben, in den Gemeinde-Briefkasten werfen oder per Post retournieren.

Aktuelle Projekte:



Wiederherstellung Kanalbrücke in Neudorf

Aufgrund der vielen Stürme im vorigen Jahr wurde leider auch die Kanalbrücke in Neudorf beschädigt.

Um die Funktionalität wiederherzustellen, begannen schnellstmöglich die Sanierungsarbeiten, welche

von der Firma Gerhard Feldgrill GesmbH & Co KG durchgeführt wurden.

Begleitet wurde das Projekt von der Firma Umwelt & Bau.



Gesamtkosten:	€ 24.935,73
- Förderung KPC	€ 9.974,29
Restkosten Gemeinde	€ 14.961,44

Kooperation Teilstück Raabstraße

Im Zuge des Leitungsbaus der Energie Steiermark wurde in Kooperation ein Teilstück der Raabstraße saniert.

Die Arbeiten konnten im November 2024 abgeschlossen werden. Insgesamt wurden 705 lfm erneuert:

450 lfm Totalsanierung mit Unterbauverstärkung und 255 lfm Asphaltüberzug.

Durch die Zusammenarbeit konnte die Gemeinde € 120,08 pro Laufmeter einsparen, das ist in Summe ein Ersparnis von €84.800.



Gesamtkosten:	€ 145.300,-
Gemeindeanteil	€ 60.500,-
- Förderung KIG2023	€ 25.436,46
- Bedarfszuweisungsmittel	€ 24.200,-
Restkosten Gemeinde	€ 10.863,54

Zuständigkeit am Friedhof



Vermehrt erreichen uns als Gemeinde wieder Anfragen bezüglich der Friedhöfe.

Die Zuständigkeit für die Friedhöfe in Passail und Arzberg liegt nicht bei der Gemeinde, sondern bei der Friedhofsverwaltung. Das bedeutet, dass Themen wie Winterdienst, Mäharbeiten, Müllentsorgung usw. direkt an die Friedhofsverwaltung herangetragen werden müssen.

Die Gräberverwaltung des Friedhofes obliegt den Pfarren Passail und Arzberg.

Für alle Fragen zu den Friedhöfen wenden Sie sich bitte an die Pfarrkanzlei:

Tel.: 03179 23216 oder 0676 87426688

Mail: passail@graz-seckau.at

Für den Friedhof Passail wurde sogar eigens ein Friedhofsausschuss installiert, der die grundlegenden Themen bearbeitet und verwaltet.

Vorsitzender dieses Ausschusses ist Franz Klamler.

Lärmschutz in Passail – Bitte Rücksicht nehmen

Immer wieder melden sich Bürgerinnen und Bürger im Gemeindeamt wegen Lärmbelästigungen. Daher möchten wir an die in Passail gültige Lärmschutzverordnung erinnern.

Was regelt die Verordnung?

Seit dem 4. Februar 2019 ist mittels Gemeinderatsbeschluss festgelegt, wann lärmverursachende Arbeiten wie das Mähen des Rasens, Arbeiten mit Motorsägen oder anderen lauten Maschinen erlaubt sind:

Montag bis Freitag: 07:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 20:00 Uhr

Samstag: 07:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr

Sonn- und Feiertage: Keine lauten Arbeiten erlaubt!

Sie möchten mehr wissen? Die gesamte Lärmschutzverordnung finden Sie auf unserer Website unter: www.passail.at/de/marktgemeinde/buergerservice/laermschutzverordnung/

Wirdanken allen Bürgerinnen und Bürgern, die Rücksicht aufeinander nehmen und zu einem lebenswerten Passail beitragen!



Räumung und Kontrolle von Wildbächen

Die rechtzeitige Räumung von Wildbächen durch die Wald- und Grundbesitzer kann Katastrophenfällen vorbeugen.

Besonders wichtig ist es, Verklauungen wie wild gelagertes Holz, Silagen oder andere Ablagerungen zu entfernen. Diese Maßnahmen schützen vor Überschwemmungen und Schäden.

Wildbachbegehungen

Jede Gemeinde ist verpflichtet, die Wildbäche und ihre Zuflüsse mindestens einmal jährlich zu

begehen. Idealerweise erfolgt dies im Frühjahr nach der Schneeschmelze. Diese Aufgabe wird in der Regel von der Gemeinde und der beauftragten Berg- und Naturwacht durchgeführt. Dabei werden Missstände erfasst, und die betroffenen Grundstücksbesitzer werden informiert. Bei Bedarf erfolgt die Meldung an die zuständige Bezirkshauptmannschaft.

Wichtige Maßnahmen

Neben der Räumung ist auch eine standortangepasste Bewirtschaftung der Bachhänge essenziell. Der Wald in Bachnähe erfüllt

wichtige ökologische Funktionen, zum Beispiel als Ufergehölz oder als Quelle für Verklauungsgefahren. Daher sollten Waldreste regelmäßig entfernt werden, um die Sicherheit zu gewährleisten.

Ein gepflegtes Bachbett, wie es im Bild dargestellt ist, bietet nicht nur Sicherheit, sondern trägt auch zum Natur- und Umweltschutz bei.

Für weitere Informationen können Sie sich an den örtlichen Ansprechpartner wenden:

Kontakt: OEL Johann Schlegl, Tel.: 0664 1258515



Derartige Missstände müssen in Bachnähe rasch aufgearbeitet werden.



So muss ein gepflegtes Bachbett aussehen!

Neuigkeiten aus der Bücherei Passail



Zum Start des heurigen Jahres haben wir ein paar Neuigkeiten für euch.

Neue Öffnungszeiten!

Wir starteten ins neue Jahr mit neuen Öffnungszeiten. Ab sofort haben wir mittwochs eine Stunde länger geöffnet! So können auch jene, die nachmittags arbeiten müssen, noch auf einen Sprung vorbeikommen.



Aus Oma-Opa-Enkerl-Tag wird der „Tag der Familie“

Um noch mehr (zukünftige) Leserinnen und Leser zu erreichen, haben wir beschlossen, diesen Tag umzubenennen.

So können Mama, Papa, Oma, Opa, Onkel, Tante mit ihren Kindern, Enkeln, Neffen/Nichten bei einem lustigen Vormittag oder Nachmittag mit Basteln, Malen und Lesen zu einem besonderen Tagesthema dabei sein.

Lesung „Bäume lesen lernen“

Anlässlich der „Österreich liest“-Woche luden wir Fr. DI Dr. Karin Hochegger zu einer Lesung ihres neuen Buches „Bäume lesen lernen“ ein.

Im Zuge ihrer Arbeit als Regionalstellenleiterin des Naturschutzbundes aber auch aus privatem Interesse hat sie sich viel Wissen über Bäume im Jahreslauf angeeignet.

Einiges an Wissen hat sie Jung und Alt auf sehr angenehme Art nähergebracht.

All jene, die diese besondere Lesung verpasst haben, können in der Bücherei im Buch schmökern und „Bäume lesen lernen“.



Tag der Familie

in der Bücherei

(Vor-)Lesen Rätseln

Bilderbuchkino

Malen

Basteln

Termine 2025:

- So., 6.4., 9 - 12 Uhr
- Mi., 23.7., 15:30 - 18:30 Uhr
- So., 14.12., 9 - 12 Uhr

Untergasse 1, 8162 Passail, Tel. 0699 81319320, eMail: oebpassail@outlook.com

Warum der Grün- und Strauchschnittplatz nach Hohenau verlegt wird

Die Verlegung des Strauch- und Grünschnittplatzes nach Hohenau war unbedingt notwendig und wird jetzt – wie bereits in vergangenen Zeitungen angekündigt - mit Start am 3. März 2025 umgesetzt.

Der Platz beim Bauhof in Passail war **nicht bewilligungsfähig**, und es ist ein großes Glück, dass bisher kein Hochwasser den dort gelagerten Strauchschnitt mitgerissen hat.

Zudem war der Platz frei zugänglich, was leider vielfach zu **Missbrauch** durch Auswärtige geführt hat und damit zu **hohen Kosten**. Aufgrund gesetzlicher Vorgaben gilt es künftig den Bauhof und das Abfallsammelzentrum zu modernisieren.

Der neue Standort in Hohenau ist bewilligt und erfüllt alle erforderlichen Vorgaben. Die neue Lösung ist somit nicht nur **nachhaltiger** sondern auch **kostensparender** für unsere Gemeinde. Dadurch versuchen wir weiterhin die Müllgebühren so niedrig halten zu können.



Es ist wichtig zu betonen, dass die Entsorgung von Grün- und Strauchschnitt keine Pflichtaufgabe der Gemeinde ist, sondern ein zusätzliches Serviceangebot für unsere Bürgerinnen und Bürger darstellt.

KOSTENLOSE Testphase bis voraussichtlich Herbst 2025, danach wird die Gemeinde die Tarife festsetzen.

REGISTRIERUNG nur für Privatpersonen mit Hauptwohnsitz in Passail möglich

Erstmalig im Bürgerservicebüro im Rathaus (künftig auch online möglich)

ZUTRITT Beschränkung mit Schranken (Kennzeichenerkennung bzw. Münzeinwurf)

ABGABE von Haushaltsmengen (Strauch- und Grünschnitt)

VIDEOÜBERWACHUNG (Verwendung der Daten erfolgt gemäß DSGVO) Diese Videoüberwachung soll dabei helfen, unsachgemäße Abfallentsorgungen nachvollziehen zu können.



Ab Montag, 3. März 2025, nimmt der neue Grün- und Strauchschnittplatz in Hohenau seinen Betrieb auf. Die Öffnungszeiten richten sich nach der Lärmschutzverordnung, der Marktgemeinde Passail:

Montag bis Freitag: 07:00–12:00 Uhr und 13:00–20:00 Uhr

Samstag: 07:00–12:00 Uhr und 13:00–18:00 Uhr

Sonn- und Feiertage: geschlossen

Wir schätzen uns glücklich, dass wir dieses Bürgerservice weiterhin in unserer Gemeinde anbieten können, obwohl es keine Pflichtaufgabe der Gemeinde ist und wir nun auch alle erforderlichen behördlichen Bewilligungen vorliegen haben.



TIPP!

- Komposterföderung vom AWW
- Weiz: So können Sie ihren Rasenschnitt gemeinsam mit Ihren Bioabfällen selbst kompostieren und noch dazu eigene Komposterde herstellen.



Was ist **NICHT** zulässig und passiert dennoch ständig?

- ✗ Unsachgemäßes Ablagern von Abfällen (Siloballen, Fallobst, Holz, Paletten, Erde, Wurzelstöcke, verfaultes Heu, Sperrmüll, Asche usw.)
- ✗ Nutzung von fremden Personen aus Nachbargemeinden
- ✗ Ablagerungen von Gewerbebetrieben (zB. Baufirmen, Gärtnerei usw.)
- ✗ Ablagerungen von mehr als nur Haushaltsmengen
- ✗ Die Bezahlung wird vergessen oder ignoriert
- ✗ Küchenabfälle, Biomüll, Katzen- und Kleintierstreu
- ✗ Blumentröge, Blumentöpfe, Kränze, Flechtkörbe, Steckschwämme

Strauch-/Grünschnitt **zulässig**

- ✓ Baum- und Strauchschnitt
- ✓ Hecken- und Staudenschnitt
- ✓ Astwerk, Reisig, Christbäume (ohne Behang)
- ✓ Laub, Rasenschnitt
- ✓ Gras (Moos)
- ✓ Balkonblumen- und Pflanzen
- ✓ Blumenschnitt



Schwimmkurs 2025 in Fladnitz

Wie bereits in den letzten Jahren bietet die Marktgemeinde Passail in Zusammenarbeit mit den SchwimmlehrerInnen der ASU Ost-Steiermark (Mortantsch) sowie der Gemeinde Fladnitz an der Teichalm im Sommer Schwimmkurse sowohl für Anfänger als auch für Fortgeschrittene an.

Die Kurse finden jeweils zu Beginn der Sommerferien statt und sind stets gut besucht.

Termin:

1. und 3. Ferienwoche

Montag bis Freitag

Schlechtwetter-Ersatztage:

Samstag & Sonntag

Kosten:

€ 90,--

Gruppen:

Anfänger / Aufbau Grundkurs

Fortgeschritten (mit verschiedenen Techniken)

Anmeldung:

Marktgemeinde Passail

Tel.: 03179 23300



Ausflug Marktfahrten

Am 28.10.2024 fand der jährliche Ausflug mit unseren Stammkunden der Marktfahrten statt.

Dieses Mal waren wir zu Besuch bei Karinas Woll Welt.

Der Abschluss fand im Gasthaus Kreuzwirt bei einer zünftigen Jause, gesponsert von Frau BGM Mag. Eva Karrer, statt.



Ein besonderes Lob für unser Freiluft-Schach

Die Marktgemeinde Passail freut sich über das positive Feedback einer Besucherin, das uns kürzlich erreicht hat:

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin!

Vielen Dank, dass Sie es der Öffentlichkeit möglich gemacht haben, mit einem so schönen Schach spielen zu können! Mit herzlichen Grüßen, Beate Lieb

Dieser Dank gilt unserem Engagement, den öffentlichen Raum attraktiv und vielfältig nutzbar zu gestalten. Das Schachspiel bei der

öffentlichen Bücherei ist ein kleines, aber wertgeschätztes Angebot, das Freude und Begegnung fördert.

Wir bedanken uns für die netten Worte und laden auch Sie ein, das große Freiluft-Schachbrett auszuprobieren.



Auszahlung Jagdpachteuro 2025

Der Jagdpachteuro 2025 wird an die Grundbesitzer des Gemeindejagdgebietes unter Zugrundelegung des Flächenausmaßes der in das Gemeindejagdgebiet einbezogenen Grundstücke aufgeteilt. **Dieser Aufteilungsentwurf liegt von 12.02.2025 bis 12.03.2025 im Gemeindeamt zur Einsicht auf.**

Während dieser Auflagefrist steht es jedem Grundeigentümer frei, gegen den Aufteilungsentwurf schriftliche od. persönliche Einwendungen zu erheben.

Nach Ablauf der Auflagefrist und Beschluss der Auszahlung durch den Gemeinderat wird die Auszahlung 14 Tage öffentlich kundgemacht, mit dem Hinweis, dass Anteile, die nicht sechs Wochen nach der Kundmachung angefordert wurden, zugunsten der Marktgemeinde Passail verfallen.

Ab einem Betrag von 20,00 Euro wird die Jagdpacht automatisch an die Gemeindeglieder ausbezahlt. Dies erfolgt, wie auch schon in den vergangenen Jahren, in

Form einer Gutschrift auf der Vorschreibung 2. Quartal. Unter 20,00 Euro ist die Jagdpacht anzufordern. Wurde die Auszahlung bereits einmal beantragt, bleibt dies für die künftigen Auszahlungen aufrecht. Frist für die Anforderung nach Beschluss durch den Gemeinderat ist von 13.03.2025 bis 24.04.2025!



Bild: pixabay.com

Umfrage Konsumverhalten



Alle fünf Jahre führt Statistik Austria eine Konsumerhebung durch, um den Warenkorb für Österreich zu aktualisieren.

Dieser bildet die Grundlage für die Berechnung des Verbraucherpreisindex (VPI) und damit der Inflation. Bis Mai 2025 werden zufällig ausgewählte Haushalte angeschrieben und eingeladen, teilzunehmen.

Die Ergebnisse helfen, Geldbeträge wie Mieten oder Unterhaltszahlungen wertzusichern und dienen als Basis für Lohn- und Pensionsverhandlungen.

Tools wie der Wertsicherungs- und Inflationsrechner unterstützen Verbraucher dabei, Verträge zu prüfen.

Was ist zu tun?

Teilnehmen können ausschließlich jene Haushalte, die der Zufall zieht. Detaillierte Informationen zur Konsumerhebung 2024/25 finden Sie unter www.statistik.at/konsum.

Teilnehmende Haushalte finden Unterstützung unter unserer Hotline +43 1 711 28-8967

Der große steirische Frühjahrsputz

Aktionstag Passail
Samstag, 12. April 2025
Treffpunkt: 8:00 Uhr
Rüsthaus Passail

Die freiwilligen Helfer:innen werden im Anschluss zu einem gemeinsamen Mittagessen eingeladen.

Einzelpersonen und Gruppen sind herzlich willkommen.

Johann Zottler

1945-2024

Vielen Dank für die Verdienste als Gemeinderat und Vizebürgermeister in Hohenau an der Raab

Marktgemeinde Passail



Im Blickpunkt

Ein Glaserl geht noch ...?

Alkoholisiert fahren ist fahrlässig und teuer!

Der Alkoholkonsum ist in Österreich bei Festen, besonderen Anlässen und Punschstandl nicht wegzudenken.

Dabei kann es schnell passieren, dass man zu viel getrunken hat und man eigentlich noch mit dem Auto nach Hause fahren wollte.

Alkoholisiert ein Fahrzeug zu lenken ist nicht nur ein Verkehrsdelikt, sondern bringt Andere und sich selbst in tödliche Gefahr.

Die Verharmlosung von Alkoholkonsum und Fahrtauglichkeit ist weit verbreitet.

Es herrschen immer noch Meinungen über den Alkoholeinfluss vor, die nicht den Tatsachen entsprechen.

Wir wollen einiges richtig stellen!

Bereits ab 0,3 Promille Alkoholgehalt im Blut vermindert sich die Sehleistung, und die Konzentration lässt merklich nach.

Bei 0,5 Promille ist man weniger gehemmt.

Trotz dem Gefühl, noch fahren zu können, reagiert man in Notsituationen bereits verzögert.

Der alkoholisierter Fahrer ist Überraschungssituationen nicht mehr gewachsen. Das rechtzeitige Erkennen von Fußgänger:innen und Radfahrer:innen in der Dunkelheit wird durch den Alkoholeinfluss eingeschränkt.

Ab 0,8 Promille ist die Unfallgefahr fünfmal so hoch wie im nüchternen Zustand.

Überlassen Sie es nicht dem Zufall, ob Sie gut nach Hause kommen!

Beweisen Sie Zivilcourage und machen Sie auch andere darauf aufmerksam, wenn sie alkoholisierter ins Auto steigen. Leben Sie Verantwortung und organisieren Sie Ihre Heimfahrt!

Wussten Sie schon...

- ✓ ... dass ein Alkoholgehalt von 0,8 – 1,2 Promille eine Geldstrafe von 800 – 3.700 Euro und ein Monat Führerscheinentzug mit sich bringt.
- ✓ ... dass pro Stunde nur 0,1 Promille Alkohol im Blut abgebaut wird.
- ✓ ... dass der Abbau von Alkohol durch fettes Essen oder Kaffee nicht beschleunigt wird.



Nachruf für Siegfried Stadlhofer



Am 11. Jänner 2025 verstarb unerwartet im Alter von 66 Jahren unser geschätzter Mitbürger und Freund **Siegi Stadlhofer**.

Siegi war bekannt für seine Herzlichkeit, seinen Humor und seine unerschütterliche Hilfsbereitschaft.

Er war ein kreativer Kopf mit unendlicher Geduld, ein talentierter Handwerker und Geschichtenerzähler, der immer ein offenes Ohr und einen guten Rat für andere hatte. Sein herzhaftes Lachen und seine positive Einstellung werden uns stets in guter Erinnerung bleiben. Siegi war ein Vorbild, eine Persönlichkeit, ein Freund.

Geboren wurde Siegi am 20. August 1958 in St. Kathrein am Offenegg. Nach dem Besuch der Schule in St. Kathrein/Off. absolvierte er eine Lehre als Schlosser bei der Elin in Weiz und setzte seinen Weg mit der Polizeischule in Wien fort.

1984 heiratete er seine große Liebe Anna Maria Gaug, mit der er eine Familie gründete. Ihre Tochter Daniela wurde 1986 geboren.

Nach einigen Jahren in Weiz zog die Familie 1988 nach Passail, wo 1989 ihr Sohn Christian zur Welt kam. Siegi war zudem seit 2023 stolzer

Opa von Enkerl Alex, der ihm bereits begeistert beim „Murksen“ und Reparieren half.

Neben seiner beruflichen Laufbahn als Polizeibeamter, der er **43 Jahre lang** mit großer Hingabe und Pflichtbewusstsein nachging, war Siegi auch leidenschaftlicher Hobbykoch und Bastler.

Sein Engagement für die Gemeinschaft zeigte sich auch in seiner politischen Tätigkeit. Als Vizebürgermeister von Passail (2016–2020) sowie als Gemeinderat der ÖVP (1995–2020) setzte er sich unermüdlich für die Anliegen unserer Marktgemeinde ein.

In seiner Funktion als Ortsparteiobmann (2015–2020) und Träger des Goldenen Ehrenzeichens der ÖVP Steiermark prägte er nachhaltig die politische Landschaft von Passail und lebte in vorbildhafter Weise die fraktionsübergreifende Zusammenarbeit und den Zusammenhalt für eine lebenswerte Gemeinde.

Darüber hinaus war Siegi eine treibende Kraft in vielen Vereinen und Initiativen: Als Tourismusobmann und Kassier des Tourismusvereins Passail sowie als Mitglied im Vorstand des Knappenvereins und KIP - Kultur in Passail wirkte er unermüdlich daran mit, das kulturelle Leben unserer Gemeinde zu bereichern.

Sein Engagement umfasste weiters auch den Pflegeverein Kamillus, wo er sich als Vorstandsmitglied für Mitmenschlichkeit und Unterstützung einsetzte.

Siegfried Stadlhofer war eine wahre Vielseitigkeitspersönlichkeit: 14 Jahre lang Obmann des Singkreises, Moderator zahlreicher Veranstaltungen wie des Kinderfaschings, des Ledigenballs oder des Krampusmarkts. Als begnadeter DJ sorgte er auf unzähligen Festen für beste Stimmung. Zudem dokumentierte er Hochzeiten und Feierlichkeiten und schuf mit den Videos „Passail Anno Dazumal“ unvergessliche Erinnerungen.

Auch als handwerklich begabter Tüftler war Siegi bekannt: Er reparierte unzählige Kleingeräte für Freunde und Bekannte, digitalisierte alte Filme und Bilder und arbeitete bei Projekten wie dem Repair Café mit.

In seinen Funktionen im Sparverein Gasthaus Grillwirt (40 Jahre lang), im Elternverein und im Zwergerltreff brachte er sich mit Herzblut ein. Besonders bei der Gestaltung von Plakaten und Programmen zeigte sich sein kreatives Talent.

Sein Wirken war von einem tiefen Sinn für Gemeinschaft, Zusammenhalt und Mitmenschlichkeit geprägt.

Unsere Gedanken sind bei seiner Familie. Passail verliert mit Siegi nicht nur einen engagierten Mitbürger, sondern auch einen besonderen Menschen und Freund. Seine Spuren, die er hinterlässt und die Erinnerung werden in unserer Mitte weiterleben.

Ruhe in Frieden, lieber Siegi!
*Deine in Freundschaft verbundene
Bürgermeisterin Mag. Eva Karrer*

Von Tieren und Viren - Ein kurzer Überblick

Alle Jahre wieder werden Mensch und Tier mit altbekannten oder neu aufgetretenen Viren konfrontiert. Viren sind Krankheitserreger, die je nach Virusfamilie viele unterschiedliche Erkrankungen in unterschiedlichen Schweregraden auslösen können.

Für uns Tierärzte stellen diese Erreger immer eine besondere Herausforderung dar, denn anders als bei Bakterien, gibt es für die meisten Virusinfektionen keine wirkliche Behandlung. Das Einzige was zu tun bleibt, ist gegebenenfalls mit fiebersenkenden und schmerzstillenden Mitteln Symptome zu lindern.

Antibiotika wirken NICHT gegen Viren und haben alleine den Sinn, die Ausbreitung von Bakterien zu verhindern, die bei einem geschwächten Immunsystem leichtes Spiel haben und den Verlauf der Viruserkrankung weiter verschlechtern können.

Um Erkrankungen zu vermeiden steht also vorbeugend die Verhinderung der Ansteckung durch gute Haltungsbedingungen und gute Hygiene im Vordergrund. Impfungen sind ebenfalls ein wichtiger Teil dieser Maßnahmen.

Im Folgenden stelle ich einige wichtige Virusinfektionen unserer Nutztiere vor. Die Symptome dieser Erkrankungen sind meist hohes Fieber, Leistungsminderung und auch Todesfälle. Je nach Virusfamilie zeigen manche zusätzlich noch typische Symptome. Die Übertragung findet, mit Ausnahme des Blauzungenvirus, durch Kontakt der Tiere mit infizierten

Artgenossen, kontaminierte Gegenstände wie Futtertröge, Tränken, Mistgabeln aber auch Schuhe und manchmal auch Staub statt.

Maul- und Klauenseuche

Das MKS-Virus betrifft Rinder, Büffel, Schafe, Ziegen und auch Schweine. Es kommt weltweit vor und trat in Österreich zuletzt 1981 auf. Aktuell gibt es gerade einen Fall bei Wasserbüffeln in Deutschland. Typisch sind Blasen im Maul, am Euter und an den Klauen. Übertragen wird das Virus zusätzlich auch durch Milch und Fleisch infizierter Tiere. Es gibt keine Behandlung und keine vorbeugende Impfung.

Afrikanische Schweinepest

Der Ursprung dieser Viruserkrankung liegt in Afrika, sie kommt aber mittlerweile in vielen Ländern Europas, auch in direkten Nachbarländern Österreichs vor. Der derzeit kursierende Stamm verursacht zusätzlich auch Blutungen an Haut und inneren Organen, die Tiere sterben sehr schnell. Auch Lebensmittelabfälle, die von infizierten Schweinen stammen sind infektiös. Es gibt derzeit weder eine Therapie noch eine Impfung, um so wichtiger ist eine strikte Trennung von Haus- und Wildschweinen und kein Verfüttern von tierischen Lebensmittelresten an Schweine.

Blauzungkrankheit

Seit 2023 tritt der Serotyp BTV-3 seinen zweifelhaften Siegeszug durch Europa an und auch Österreich ist bereits betroffen. Diese Erkrankung betrifft Rinder, Schafe, Ziegen, Kamelartige und wildlebende Wiederkäuer. Betroffene

Tiere fallen durch Schwellungen im Kopfbereich und blau gefärbten Zunge und Schleimhäute auf. Übertragen wird das Virus durch Gnitzen, das sind kleine, stechmückenartige Insekten, die sich hauptsächlich in der warmen Jahreszeit vermehren. Eine Übertragung von Tier zu Tier findet nicht statt. Im vorbeugenden Kampf gegen dieses Virus steht uns, neben insektenabwehrenden Mitteln, ein Impfstoff zur Verfügung, der genau an den zur Zeit kursierenden Serotyp 3 angepasst ist.



Vogelgrippe, Geflügelpest

Es handelt sich dabei um die bekannten Influenzaviren. Bei betroffenen Vögeln kommt es zu schwerer Atemnot, Nasenausfluß, grünlichwässrigem Durchfall, inneren und äußeren Blutungen. Es können nicht nur andere Tierarten erkranken, auch der Mensch ist empfänglich, es erfordert allerdings SEHR engen Kontakt zu erkrankten Vögeln. Es gibt keine Therapie und keine Impfung, deshalb ist auch hier die Vermeidung von Infektionen wichtig: Kein Kontakt von Hühnern zu Wildvögeln und besonders zu Wassergeflügel, denn diese erkranken meist nur mild, scheiden aber große Virusmengen aus.

Viren haben Mensch und Tier schon immer das Leben schwer gemacht und werden auch weiterhin Teil unseres Lebes und Teil des Lebens unserer Haus- und Nutztiere bleiben.

Mit guten Haltungsbedingungen, einfachen hygienischen Maßnahmen und der Hilfe von

Impfungen gehen wir gut gerüstet in den ewigen Kampf - alle Jahre wieder.



Verfasserin: Dr. Waltraud Kaiser
und Dipl. Tzt. Herbert Wurm
GPF Passail

Merken Sie sich diese Website für den Fall der Fälle!

Sie brauchen am Wochenende ärztliche Hilfe?

Wochenenddienste
für Ihre
Gesundheit!

Auch am Wochenende
für Sie im Einsatz!

Den diensthabenden Arzt oder die
diensthabende Ärztin erfahren Sie unter:

www.ordinationen.st oder 1450

Auf der Website ordinationen.st finden Sie rasch und unkompliziert aktuelle Informationen zu Ordinationen, Öffnungszeiten und Kontaktdaten.

Schauen Sie doch mal rein - vielleicht hilft Ihnen dieser Link genau dann, wenn es schnell gehen muss!

Rezept-Tipp: Deftiges Kohl- Erdäpfelgröstl

Zutaten für 4 Personen
Zubereitungszeit ca. 30min

- 1 Lauchstange
- 1 Knoblauchzehe
- 300g Wirsingkohl
(ein kleiner, halber Kopf)
- 3 EL Rapsöl
- 600g speckige Erdäpfel
(ca. 5 Stück)
- 200g geräucherter Tofu
- Jodiertes Salz
- Pfeffer

Zubereitung:

Gemüse vorbereiten: Lauchstange halbieren, waschen und fein schneiden. Knoblauch schälen und klein schneiden. Kohl waschen, Strunk entfernen und fein schneiden.

Erdäpfel vorkochen: Erdäpfel bissfest dämpfen (ca. 20 Minuten), schälen und grob in Scheiben schneiden.

Kohl und Lauch dünsten: Während die Erdäpfel dämpfen, 1 EL Rapsöl in einer großen Pfanne erhitzen. Lauch und Kohl hinzugeben, kurz anrösten und mit etwas Wasser ablöschen. Bei geschlossenem Deckel ca. 15 Minuten dünsten.

Erdäpfel braten: Das Gemüse aus der Pfanne nehmen. 2 EL Rapsöl in die Pfanne geben und die Erdäpfelscheiben goldgelb braten.

Gröstl vollenden: Die Kohl-Lauch-Mischung, Knoblauch und den klein geschnittenen geräucherten Tofu zu den Erdäpfeln geben. Alles gut verrühren, mit Salz und Pfeffer abschmecken.

Servieren: Am besten mit einem frischen Salat servieren.

Tipp:

Übrig gebliebene Erdäpfel vom Vortag eignen sich ebenfalls bestens für dieses Gericht.

#gmiasig



Freiwillige Feuerwehr Passail



Friedenslicht & Kastanienbraten

Zum Jahresabschluss besuchte die Feuerwehrjugend das Rüsthaus der FF Weiz um das Friedenslicht ins Rüsthaus Passail zu bringen. Bei dieser Gelegenheit konnte unsere Jugend auch die Florianstation Weiz besichtigen. Zum Ausklang veranstalteten die Jugendbeauftragten noch einen kleinen Spieleabend mit unserer Feuerwehrjugend, welcher den Ausflug toll abrundete.

Wehrversammlung

Am 05. Jänner 2025 hielt die Feuerwehr Passail die gesetzlich vorgeschriebene Wehrversammlung im Kultursaal Passail ab. Neben Berichten des Kommandanten und der Beauftragten konnten auch heuer wieder einige Angelobungen, Beförderungen und Auszeichnungen vorgenommen werden. Besonderer Dank gilt unseren Ehrengästen für den Besuch und ihre Grußworte.

Leistungsstatistik 2024

Einsätze

Anzahl: 128
Eingesetzte Mitglieder: 961
Einsatzstunden gesamt: 1.862

Übungen

Anzahl: 69
Eingesetzte Mitglieder: 545
Übungsstunden gesamt: 1.854

Tätigkeiten

Anzahl: 645
Eingesetzte Mitglieder: 2.339
Tätigkeitsstunden gesamt: 12.027

Gesamtleistung: 15.743 h



Ankündigungen 2025

Die FF Passail feiert im heurigen Jahr ihr 140-jähriges Bestehen. Dazu wird es einen **Frühschoppen am Sonntag, den 25.5.2025** mit umfangreichem Rahmenprogramm geben. Neben Musik und Kulinarik werden zusätzlich historische und moderne Feuerwehrfahrzeuge sowie Einsatzgerätschaften präsentiert.

Zusätzlich wurden Fotos der Gerätschaften, Fahrzeuge, Rüsthäuser und der Feuerwehrmitglieder gesammelt und digitalisiert. Dieses Bildmaterial kann **ab April** in Form einer **Fotoausstellung** auch von außerhalb des Rüsthauses besichtigt werden. Es werden auch zahlreiche Bilder von Einsätzen, Übungen und Unwetterereignissen präsentiert.

GUT HEIL



Brauchtumsfeuer zu Ostern und zur Sonnenwende

In Hinblick auf die anstehenden Brauchtumsfeuer ist nicht immer ganz klar, was erlaubt ist und was nicht.

Daher hier ein kurzer Überblick:

Brauchtumsfeuer sind:

» Osterfeuer am Karsamstag

19. April 2025

Das Entzünden des Feuers ist im Zeitraum von 15.00 Uhr des Karsamstags bis 03.00 Uhr früh am Ostersonntag zulässig.

» Sonnwendfeuer

21. Juni 2025

Was ist erlaubt?

Es darf nur trockenes Holz (Baum- und Strauchschnitt) ohne Rauch- und Geruchsentwicklung im unmittelbaren Anfallsbereich verbrannt werden.

Nur unter diesen Voraussetzungen handelt es sich nicht um Verbrennung von Abfall.

Was ist verboten?

» Das Zusammensammeln von Strauch und Baumschnitt zu sehr großen Feuern ist nicht zulässig!

» Keinesfalls dürfen Abfälle, insbesondere Altholz (Baumaterial, Verpackungen, Paletten, Möbel) und nicht biogene Materialien (Altreifen, Gummi, Kunststoffe, Lacke, usw.) mitverbrannt werden.

Informationen

» In jedem Fall sollten Sie bereits länger gelagertes Material umlagern, um Kleintieren (z.B. Igel, Mäuse, Vögel) ein Überleben zu ermöglichen!

» Das Verbrennen im Freien ist nur bei Einhaltung der Sicherheitsvorkehrungen, entsprechender Überwachung und bei Durchführung von Nachkontrollen nach dem Ablöschen zulässig.

Bei starkem Wind und großer Trockenheit ist das Verbrennen im Freien unzulässig!



Seniorencafé Rotes Kreuz

Gemeinsam Zeit verbringen, Bastelarbeiten, Gesellschaftsspiele, Bewegungsübungen oder einfach nur nette Unterhaltungen und vieles mehr.

Damit schaffen wir tolle gemeinsame Vormittage bei Kaffee und Kuchen.

Ein Unkostenbeitrag von € 6,- wird eingehoben (das 1. Mal ist gratis).



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
STEIERMARK

Aus Liebe zum Menschen.

Weitere Termine für 2025:

jew. 9 bis 12 Uhr im Begegnungszentrum

26.02., 12.03., 26.03., 09.04., 23.04., 07.05., 21.05., 04.06., 18.06., 02.07.

Das Team der Rot-Kreuz Ortsstelle Passail freut sich auf Ihr Kommen!

RÜCKFRAGEHINWEIS:

evelyn.gruber@st.rotekreuz.at



Selbständigkeit im Kindergarten Arzberg:



ZEIT zum Staunen und Verweilen

„Das kann ich schon selber!“ ...eine kraftvolle Aussage voller Mut, Zuversicht und Emotionen, welche wir in unserem Alltag von den Kindern ganz oft hören.

In unserem eingruppigen Haus begleiten wir Kinder ab dem vollendeten dritten Lebensjahr mit all ihren individuellen Begabungen, Vorlieben, Talenten und Interessen. Wir möchten die selbstständige Aktivität des Kindes anregen und fördern, indem wir eine entsprechend vorbereitete Lernumgebung gestalten und passende Entwicklungsmaterialien anbieten.

Kindern bei der Verwirklichung ihrer Potentialitäten zu betreuen und zu beSTÄRKEN, sie durch gezielte Bildungsangebote in ihren individuellen Entwicklungsfenstern abzuholen und den Tag gemeinsam harmonisch, kreativ, fleißig, humorvoll, musikalisch und wissbegierig zu gestalten ist uns ein persönliches Anliegen. Selbstständigkeit führt zu...

- SelbstTÄTIGkeit...
 - SelbsterMÄCHTIGung...
 - SelbstVERTRAUEN...
 - SelbstSICHERHEIT...
 - SelbstBEWUSSTsein ...
- einem positiven SelbstWERTgefühl...

Wie unterstützen wir das Kind

nun bei der eigenen Selbstständigkeit?

Wir bereiten eine ansprechende Umgebung vor, welche sich an den Bedürfnissen...Fähigkeiten...der Körpergröße des Kindes orientiert: Werkzeug, Fahrzeuge, Besteck in passender Kinderhandgröße; das Mobiliar des Kindergartens ist in Kinderhöhe angebracht, sodass jedes Kind im täglichen Miteinander (ohne weitere Hilfe) ganz oft selbsttätig werden kann.

Ideen, Wünsche und Meinungen werden ernst genommen und aufgegriffen.

Wir stehen dem Kind mit Rat und Tat zur Seite um ihm bei der Verwirklichung seiner individuellen

Vorstellungen zu helfen: spezielles Material wird angeboten / neu hinzugeholt, ein Plan wird gezeichnet / offene Fragen gestellt um weitere Details miteinzubeziehen.

Und auch streiten will gelernt sein: beim Lösen von Konfliktsituationen lernt das Kind Kompromisse einzugehen, sich zu behaupten oder auch zurückzustecken.

„Nichts ist ungerechter, als die gleiche Behandlung Ungleicher!“, ganz nach diesem Zitat von Paul F. Brandwein gibt es bei uns zahlreiche, individuelle Aufgaben im Tagesgeschehen, welche die Kinder übernehmen: Kalenderrichter:in, Elternbriefschreiber:innen, Postbot:innen, Jausenhelfer:innen, Pflanzenpfleger:innen, helfende Hände und kluge Gedanken in so vielen Situationen u.v.m..

Hierbei können die Kinder in angemessener Weise Verantwortung übernehmen und dadurch spüren, einen wertvollen Beitrag zum Wohlergehen der Gruppengemeinschaft beigetragen zu haben.

Wir gewähren Freiraum innerhalb von Grenzen und übernehmen keine Aufgaben für das Kind, welche es bereits schon selbst erlernt hat. Zwar ginge es oftmals schneller, wenn die Arbeit ein Erwachsener übernehmen würde, dies wären jedoch alles verpasste Chancen, bei denen der Lernzuwachs für das Kind ausbliebe.



Elternbriefe schreiben



Eine vorbereitete Lernumgebung



Der Kalender wird aktualisiert



Geschafft! Die römische Brücke hält

Hierbei schenken wir dem Kind Vertrauen, Zeit und Raum um eigenständig aktiv zu werden und Handlungsabfolgen zu erlernen... verfeinern... wiederholen...perfektionieren:

An- und Ausziehen, Wasser in das Glas einschenken, Hantierung mit Porzellangeschirr, Obst und Gemüse schneiden, Materialien her- und wieder wegräumen, u.v.m..

Falls etwas zu Bruch geht oder verschüttet wird: ALLES GUT - wir reparieren es bzw. wischen es gemeinsam auf.

Konzentriertes Arbeiten an einer Sache wird von uns gefördert, indem wir die Konzentration des Kindes zu erhalten versuchen, anstatt es in solch wertvollen Momenten zu unterbrechen - aus dem „Flow“ zu reißen (ZIEL = die Polarisierung der Aufmerksamkeit) - denn GENAU DA passiert Lernen...

DA passiert Gehirnentwicklung...

DA passiert Persönlichkeitsbildung.



*Wir verstehen uns als EntwicklungsHELFER:INNEN des Kindes und wollen eine positive Lernumgebung erschaffen: **FEHLER sind HELFER**, denn sie zeigen uns auf wo wir nochmals einen genauen Blick hinwerfen dürfen und ermöglichen es uns neue Perspektiven zu gewinnen.

„Hilf mir, es selbst zu tun. Zeige mir, wie es geht. Tu es nicht für mich. Ich kann und will es allein tun. Hab Geduld meine Wege zu begreifen. Sie sind vielleicht länger, vielleicht brauche ich mehr Zeit, weil ich mehrere Versuche machen will. Mute mir Fehler und Anstrengung zu, denn daraus kann ich lernen.“

*Bitte eines Kindes an
Maria Montessori*

Wir reflektieren und hinterfragen stetig unsere Vorbildwirkung, die individuellen Angebote und die Handlungsabläufe in unserer Bildungseinrichtung.

Und auch Sie, werte Leser:innen, laden wir dazu ein sich die Frage zu stellen: In welchen Situationen üben Sie sich selbst in Geduld und Rücksichtnahme und muten Ihrem Kind... Ihrem Enkelkind... Ihrem Neffen/Ihrer Nichte... Fehler und Anstrengungen zu und lassen es dadurch bereits in jungen Jahren Selbstwirksamkeit erLEBEN?

*Das Team des
Kindergarten Arzberg*



VS Passail hat nun schon 343 ausgebildete „Energieschlaumeier“!

Die Marktgemeinde Passail setzt weiterhin auf die energie- und umweltfreundliche Ausbildung unserer Volksschulkinder! Dazu gehört die Durchführung des Energieprojektes „Kids meet Energy[®]“, die Ausbildung zum „Energieschlaumeier[®]“.

Im Schuljahr 2024/25 können sich somit weitere 28 Kinder der beiden 4. Klassen über die Auszeichnung zum zertifizierten „Energieschlaumeier“ freuen!

Die Ausbildung wird durch die bewährte Zusammenarbeit mit

Energie Steiermark ermöglicht! Ziel der Aktion ist die steirische Jugend als Gestalter der Zukunft in Richtung energie- und umweltbewusstes Handeln zu sensibilisieren. Mit dem preisgekrönten Energieschulungsprojekt der Energieagentur Baierl gelingt dies immer wieder eindrucksvoll!

Die Schülerinnen und Schüler setzten sich im Zuge der Ausbildung mit der Energieeffizienz von Haushaltsgeräten, dem sparsamen Einsatz von elektrischer Energie und der Vermeidung von unnötigem

Bereitschaftsverbrauch (Stand-by) bei Elektrogeräten schlaue auseinander.

Einsparungen in Kilowattstunden und Euro werden nach der Idee von **Dipl.-Päd. Ing. Walter Baierl** in „Eiskugleinheiten“, umgerechnet. In den insgesamt sechs Unterrichtseinheiten wurde mit vielen Experimenten der sinnvolle Umgang mit Energie spielerisch „begreifbar“ gemacht.

Das Forschen machte den Kindern sichtlich Spaß! Großes Staunen gab es, als man bei speziellen Photovoltaik-Experimentierboards die Kraft der Sonnenenergie sogar hören konnte!

Mit der feierlichen Übergabe der begehrten Zertifikate und LED-Lampen an die neuen Energieschlaumeier durch **Direktorin Tanja Sattler, BEd**, den **Klassenlehrerinnen Prof. Julia Pretenthaler, BEd (4a)** und **Prof. Viktoria Reitbauer, BEd (4b)**, sowie dem **Vortragenden Matthias Wild** wurde die hochmotivierte Mitarbeit aller Beteiligten ganz besonders belohnt!



Nachmittagsbetreuung 2025/26

Die Voranmeldung für das kommende Schuljahr ist ab dem 2. Semester 2024/25 in der Nachmittagsbetreuung Passail möglich.



Projektwoche der Mittelschule: Einblick in Berufe, Kulturen und Gemeinschaft

Die MS Passail blickt auf eine ereignisreiche Projektwoche im Herbst zurück, die Schülerinnen und Schüler aller Klassenstufen förderte.

Die 4. Klassen sammelten im Rahmen der „BoBi“-Projektwoche wertvolle Einblicke in die Berufswelt durch Schulvorstellungen, Praktika in regionalen Betrieben und Betriebsbesichtigungen.

Die 3. Klassen widmeten sich der kulturellen Vielfalt. Höhepunkte waren Präsentationen zu globalen Bildungsthemen, das Inszenieren von Schattentheaterstücken und eine „Kulinarische Weltreise“.

Die 2. Klassen erforschten in spannenden Experimenten die Welt der Wissenschaft und besuchten Workshops an der Universität Graz. Die 1. Klassen beschäftigten sich mit dem Thema Freundschaft, besuchten den Biobauernhof Eibisberger und arbeiteten kreativ an Theaterstücken und Persönlichkeitsentwicklung.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Beteiligten, die diese besondere Woche ermöglicht haben.



Weihnachtsturnier im Schach

Am 19.12.2024 fand an der MS Passail das Weihnachtsturnier im Schach statt, unterstützt von der Direktion, dem Schachverein Passail-Kumberg und engagierten Eltern.

18 Schülerinnen und Schüler aus Mittel- und Volksschule spielten acht spannende Runden Schnellschach. Der Gesamtsieg ging an Ben Eibisberger, gefolgt von Michael Mudri und Konstantin Winter. Katharina Kreimer holte den Sieg in der Mädchenwertung, mit Elisabeth Reisinger und Katrin Feldgrill auf den Plätzen zwei und drei.

Dank Kuchen- und Jausenspenden seitens der Eltern war auch für das leibliche Wohl gesorgt. Wir gratulieren allen Teilnehmenden zu ihren großartigen Leistungen!



Graz-Tag der ersten Klassen

Am 13.12.2024 besuchten die vier ersten Klassen der MS Passail die Kinderuni Graz.

In Gruppen erkundeten die Kinder den Botanischen Garten, das Uni-Museum, das Archäologiemuseum und ein Labor. Besonders beeindruckten die exotischen Pflanzen, spannende Experimente und Nachbauten antiker Statuen.

Zum Abschluss bestaunten die Schülerinnen und Schüler die kunstvolle Eiskrippe in Graz. Der Ausflug war lehrreich, unterhaltsam und bleibt sicher lange in Erinnerung.

Herzlichen Dank an die Kinderuni Graz für die Unterstützung!

Musikschule Passail: Stolz auf Peter Lenz

Die Lehrer der Musikschule Passail sind neben ihrem Lehrauftrag auch künstlerisch in unterschiedlichsten Formen tätig.

Diese Erfahrung fließt stetig in den Unterricht ein und stellt sicher, dass unsere Schülerinnen und Schüler zeitgemäß auf das Musikerleben vorbereitet werden.

Ein besonderes Projekt fand in den letzten Wochen seinen Höhepunkt.

Peter Lenz ist nicht nur ein herausragender Pädagoge für Schlagwerk sondern zusätzlich Komponist und hat als dieser mit Musikern aus der ganzen Welt ein Album mit seinen Werken letztes Jahr in New York aufgenommen.

Diese besondere Produktion ist dem ORF, dem Radio und der Kleinen Zeitung nicht entgangen.

Wir sind stolz, einen so talentierten Musiker in unserer Musikschule in Passail zu haben, und wünschen Peter Lenz viel Erfolg bei seiner Tournee!



Link zur Kleinen Zeitung:

Jazz-Musiker Peter Lenz macht mit neuem Album Tourstopp in Straden
<https://www.kleinezeitung.at/steiermark/suedostsued/19045011/jazz-musiker-peter-lenz-macht-mit-neuem-album-tourstopp-in-straden>



Peter Lenz: Steirischer Musikexport in die Welt - steiermark.ORF.at - Steiermark Magazin

Link: <https://steiermark.orf.at/magazin/stories/3287811>



Peter Lenz

Alter: 37

Aufgewachsen in: Straden

Derzeitiger Wohnort: Graz

Instrumente: Schlagzeug

Studienort: Graz, Rotterdam, New York

Hobbys außer Musik: Lesen, Golf, Snowboard

Als Komponist/Leiter/Dirigent:

Peter Lenz Large Ensemble (22-köpfiges Jazz Orchester), Quartett Lithium

Schlagzeuger in zahlreichen Formationen u.a. Oliver Mally, My Wicked Wicked Ways

Kapellmeister der Markmusikkapelle Straden

Neu im Lehrerteam Heimo Hofer:

Heimo Hofer wurde im Februar 1981 in Graz geboren, aufgewachsen in Weinzödl (Graz Nord) und wohnt am Rechberg in der Steiermark.

Im Alter von zwanzig Jahren begann er ein einjähriges Studium für E-Gitarre am Vienna Guitar Institute und schloss mit einem Diplom ab. Danach besuchte er fünf Jahre das Johann Joseph Fux Konservatorium in Graz, Studienlehr-

gang Rock und Populärmusik. Zeitgleich besuchte er das Konservatorium VMI in Wien, Studienrichtung Jazz und Populärmusik. Seine Lehrbefähigung absolvierte er mit Auszeichnung am Kärntner Landeskonservatorium, Studienrichtung IGP Jazz und Populärmusik.

Er ist Gewinner verschiedener Auszeichnungen und Castings (z. B. Luttenberger Klug) - unter

anderem bester Gitarrist, Newcomer 2005 Band und Bühnenerfahrung sammelte er vor allem bei seinen eigenen Bands Nova, Triad (Heavy-Metal), Riverine (Rock).

Heimo Hofer war außerdem Gitarrist vom Guitar on the Go Quartett (Jazz), Luttenberger Klug (Pop), Dominik Ofner (Volks-Rock'n'Roll - Sänger Schürzenjäger).



Heimo Hofer

Alter: 43

Aufgewachsen in:

Weinzödl (Graz Nord)

Derzeitiger Wohnort: Rechberg

Instrumente: E Gitarre, Klassische Gitarre, Western Gitarre

Studienort: Klagenfurt

Hobbys außer Musik:

Sport (Laufen, TRX Schlingentrainer, Schwimmen)

Wandern, Pilze suchen/ finden.

Musikalische Projekte:

Riverine, Triad, Nova, Guitar on the Go Quartett

Unserer Musikschullehrer:innen

Veranstaltungstipp:



Die künstlerische Vielfalt gibt es am Rosenmontag, den 3.3. ab 18:48 Uhr in der RUH beim Lehrer Faschings Konzert zu hören.



Mo 03.03.25
Kultursaal Passail 18.48 Uhr

Musik persönliche Entwicklung
Erinnerungen fürs Leben

Kreativität mehr als Musik
Begeisterung

Inspiration
Freude an der Musik
Kreativität
Begeisterung
Talentförderung

musikschule passail

... mit uns die Welt der Musik entdecken

Für Fragen steht das Team der Musikschule gerne

bereit:

Direktor Raphael Kühberger

Tel.: 03179 23690

Email: musikschule@passail.at

Bürozeiten der Musikschule:

Montag: 10-18 Uhr

Dienstag: nach telefonischer Vereinbarung

Mittwoch: 10-15 Uhr

Donnerstag: nach telefonischer Vereinbarung

Team
Entwicklung
mehr als Musik
Kompetenz-
entwicklung



Musikschule Passail
Weizler Straße 44, 8162 Passail
03179 / 23690 | musikschule@passail.at

Elternverein der Passailer Schulen – Rückblick 2024

Im Jahr 2024 organisierte der Elternverein der Passailer Schulen zahlreiche Veranstaltungen und unterstützte die Schulgemeinschaft auf vielfältige Weise.

Flohmarkt für Wintersportartikel: Gebrauchte Wintersportartikel fanden einen neuen Besitzer.

Verkaufsstände: An Elternsprechtagen und beim Schülerligaturnier wurden Spenden durch den Verkauf von Kaffee und Kuchen gesammelt.

Kinderfaschingsfest: Gemeinsam mit der Jungschar Passail-Arzberg wurde ein Faschingsfest für Kinder veranstaltet.

Steirischer Frühjahrsputz: Schüler und Eltern beteiligten sich an der Müllsammelaktion in der Gemeinde.

Schulabschlussfest: Die vierten Klassen der VS Passail feierten ihren Abschluss.

Finanzielle Unterstützung: Der Verein leistete Beiträge für Schikurse, Sportwochen, Busfahrten, diverse Exkursionen sowie Projektstage und finanziell schwächere Familien, damit alle Kinder an schulischen Aktivitäten teilnehmen konnten.

Neuwahlen des Vorstandes: Am 18.10.2024 wurde ein neuer Vorstand gewählt, der sich weiterhin für das Wohl der SchülerInnen einsetzt.

Vielen Dank an den bisherigen Vorstand für die lange und tatkräftige Unterstützung sowie euer Engagement.

Ein großes Dankeschön geht auch an alle freiwilligen HelferInnen.

Wir können auf ein erfolgreiches Jahr 2024 zurückblicken und setzen auch 2025 auf eine gute Zusammenarbeit.



Waldkindergruppe Zipilonilus

Kennenlerntage und Anmeldungen für das neue Kindergruppenjahr 2025/26 sind ab Februar möglich. Achtung, es gibt nur wenige freie Plätze. Bei Interesse rechtzeitig melden!

Wer wir sind: Wir leben das freie Spiel in der Natur mit Tieren. Wir forschen und experimentieren mit all dem was die Natur uns bietet und pflegen einen achtsamen Umgang im Miteinander. Aus eigenem Antrieb, von innen heraus. Spielen

ist lernen, es ist nicht voneinander zu trennen. Unsere Tiere begleiten uns auf unseren Abenteuern. Ziegen, Pferde, Ponys, Kaninchen, Katzen, Hühner und Co.

Wir übernehmen Verantwortung und lernen einen achtsamen Umgang sowie auf die Bedürfnisse anderer Lebewesen einzugehen. Wir achten und schätzen die Natur und erleben uns in allen 4 Jahreszeiten mit allen Sinnen.

Anmeldung Barbara Spreizenbarth-Krautinger: 0676 - 707 89 55
Weitere Infos unter www.tiertherapie.co.at



Fit, sicher und vereint: Selbstverteidigung im Fightclub 300

Wir präsentieren euch den Fightclub 300 der seit 4 Jahren in Passail aktiv ist und Training für alle Altersgruppen und Fitnesslevels – von Anfänger bis Fortgeschritten anbietet.

Die Trainingszeiten sind montags und donnerstags jeweils um 18:30 Uhr.

Teilnehmende können den Sport als Hobby betreiben oder sich auf Wettkämpfe vorbereiten. Fortgeschrittene haben die Möglichkeit, an Turnieren wie in Kroatien, Italien, Slowenien und anderen Ländern teilzunehmen.

Unser Motto „One Club, One Family“ ist für uns mehr als nur ein Spruch – es wird in jedem Training spürbar.

Neben abwechslungsreichem Training in Savate Boxen und Kickboxen organisieren wir zahlreiche Aktivitäten, darunter ein jährliches Trainingscamp in der Therme Olimia.

Unser Trainer Cristian, Mitglied des österreichischen Savate-Nationalteams, teilt sein Fachwissen und seine Leidenschaft für den Sport, um alle Teilnehmenden individuell zu unterstützen.

Probier es aus! Komm zu einem Probetraining in der Sporthalle der Volksschule Passail. Wir freuen uns auf dich!

Die Vorteile des Kampfsporttrainings auf Einen Blick:

Steigerung der Fitness: Kampfsport

trainiert Kraft, Ausdauer und Beweglichkeit.

Selbstbewusstsein und Disziplin: Regelmäßiges Training stärkt die Persönlichkeit und das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten.

Gemeinschaft und Spaß: Bei uns steht der Teamgeist im Mittelpunkt und gemeinsam erreichen wir mehr!

Kontakt

Telefon: 0676 660 2946

E-Mail: office@300-fightclub.com

Facebook: Fightclub 300



Aktuelles vom ÖKB Arzberg

Zwei Mal 70. Geburtstag!

Der OV durfte den Kameraden Lembacher Wilfried und Auer Gottfried zu ihrem runden Geburtstag gratulieren. Beide feierten ihren 70. Geburtstag!

Eine Abordnung des ÖKB gratulierte den Kameraden jeweils bei sich zu Hause und übereichte den Jubilaren einen Gutschein und für die Frauen gab es einen Blumenstrauß. Der OV wünscht ihnen noch viel Glück und Gesundheit.



Gratulation zum 70. Geburtstag!

Ebenfalls 70 wurde unser Kam. Harb Josef. Der OV gratuliert ihm und wünscht ihm alles Gute und viel Gesundheit.

Gratulation zum 60. Geburtstag!

Zum 60. Geburtstag durfte der OV ebenfalls zwei Kameraden gratulieren. Kamerad Tendl Ewald lud zur Feier ins GH Lackenbauer und Kamerad Auer Franz ins GH Högl ein. Eine Abordnung des ÖKB

gratulierte den Kameraden. Der OV bedankt sich bei beiden Kameraden für die gute Bewirtung und wünscht ihnen noch viel Glück und Gesundheit.

Ausrückung Allerheiligen!

Der ÖKB- Arzberg rückte mit der Musikkapelle Arzberg gemeinsam zur bereits Tradition gewordenen Heldenehrung in Arzberg aus! Zum Abschluss wurden dann alle zum „Kirchenwirt“ auf ein Gulasch und ein Getränk eingeladen!



Jahreshauptversammlung des ÖKB- Arzberg!

Der Ortsverband Arzberg veranstaltete am 06. Jänner 2025 seine Jahreshauptversammlung im Gasthaus Lackenbauer in Arzberg. In diesem Jahr durften wir unsere Frau BGM Mag. Eva Karrer, Landes Vizepräsident Franz Klamlar und



den neuen ÖKB-Obmann von Passail Franz Pichler begrüßen. In einer Power Point Präsentation wurde der Jahresrückblick 2024 bildlich dargestellt.

Nach der Jahreshauptversammlung und dem Mittagessen unterhielt uns musikalisch die Gruppe Dei Do!

Fahnenpatin verstorben!

Der Ortsverband Arzberg trauert um seine Fahnenpatin. Unsere Fahnenpatin Maria Reisinger, vulgo Lackenbauer, ist am 22. November kurz nach ihrem 81. Geburtstag nach kurzer schwerer Krankheit friedlich eingeschlafen!

Wir werden unsere Fahnenpatin immer in guter Erinnerung behalten!



Feierlicher Jahresausklang des Knappenvereins

Mit zwei besonderen bergmännischen Veranstaltungen ließ der Knappenverein Arzberg das Jahr 2024 ausklingen.

Eindrucksvolle Barbarafeier

Bei der traditionellen Barbarafeier Anfang Dezember konnte sich Obmann Otto Schinnerl über besonders viele Gäste freuen, darunter Bezirkshauptmann Dr. Heinz Schwarzbeck, mehrere Vertreter von Montanbehörde und Lokal-Politik sowie Abordnungen der Knappenvereine Ilz und Ratten-St. Kathrein/H. Nach der sehr besinnlichen Barbara-Messe, die vom Kirchenchor St. Kathrein a. H. stimmungsvoll mitgestaltet wurde, fand im Mehrzwecksaal der Volksschule der feierliche Festakt statt.

Höhepunkt der Feier war der traditionelle „Ledersprung“, bei dem die Kandidaten auf einem Fass ihren „Lederspruch“ aufsagen und nach dem „Barbaratrunk“ über das „Arschleder“ springen.

Unter Anleitung von Zeremonienmeister DI Mag. Alfred Zechling, dem ehemaligen Leiter der Montanbehörde Süd, taten dies heuer die Obleute der Landjugend von Arzberg und Neudorf, **Laura Harb und Manuel Schenk** sowie „Feine Zeit-Stollenführer“ **DI Christoph Berger**, Vize-Bgm. **Patrick Rosenberger** und Dr. Holger Paulick, der Leiter der Abteilung Rohstoffgeologie bei „GeoSphere Austria“.

Die heuer besonders eindrucksvolle Barbarafeier wurde vom MV Arzberg und dem Kathreiner Kirchenchor musikalisch umrahmt. Nach dem Singen der Bergmannshymne wurde der Tag der Schutzpatronin bei Knappenjause und Barbara-Bier noch lange gefeiert.

Begleitet wurde die gesamte Veranstaltung durch ein Fernsighteam von ORF III, das einen Beitrag zum Thema „Dorfleben“ drehte, der **voraussichtlich im Februar gesendet wird.**

Stimmungsvolle Mettenschicht im Schaustollen

Es ist eine Tradition der Bergleute, in der Weihnachtszeit unter Tage eine „Mettenschicht“ abzuhalten. Vom Knappenverein Arzberg wurde dieser alte Brauch vor 25 Jahren das erste Mal durchgeführt. Heuer marschierten die Stollenführer/innen des Schaubergwerkes mit zahlreichen Gästen Ende Dezember im Schein der Grubenlampen vom Arzberger Dorfplatz zum Schaustollen. Dort wurde dann tief im Berg eine sehr stimmungsvolle bergmännische Jahresabschlussfeier abgehalten.

Obmann Otto Schinnerl las besinnliche Texte und das Bläserduo Peter Sperl und Andreas Knoll umrahmte die Feier musikalisch. Nach dem gemeinsam gesungenen Lied „Glück auf liebe Bergleut“ wurde mit „Grubenwasser“ auf ein gutes neues Jahr angestoßen.

In der Anfahrtsstube folgte anschließend bei Knappenjause und Bergmannsgetränken der gemütliche Ausklang der Mettenschicht.



Martinikränzchen des PVÖ Passail

Am 09.11. fand unser traditionelles Martinikränzchen im Gh. Hulfeld statt. Unser Ortsvorsitzender Franz Schiester konnte dazu zahlreiche Freunde der Ortsgruppen Anger, Gasen, Ratten, Rettenegg und Weiz begrüßen.

Neben zahlreichen Besuchern begrüßte er auch den Landespräsidenten des PVÖ Steiermark Herrn Klaus Stanzer und den Vizebürgermeister von Passail Herrn Mag.

Manfred Harrer bei unserer Veranstaltung. Großen Anklang fanden auch unsere sehr schönen Preise des Glückshafens, die Lose waren schnell verkauft, da wie schon die letzten Jahre jedes Los gewann.

Zu den flotten Klängen des Steinbergtrios wurde dann wiederum fleißig das Tanzbein geschwungen. So fand diese gelungene Veranstaltung bei guter Stimmung erst in den Abendstunden ihren Ausklang.



PVÖ Passail: Vereinsmeisterschaft Kegeln 2024

Die heurige Vereinsmeisterschaft beim Kegeln gewann bei den Herren Richard Neuhold, er siegte vor Johann Herbst und Peter Pucher und wurde auch Vereinsmeister.

Bei den Damen siegte Hedwig Griebichler vor Erna Friedl und Martina Berghofer. Herzlich Gratulation unseren Siegern



Jahresstart der Marktmusikkapelle

Am Ende des Jahres 2024 führte die Marktmusikkapelle Passail die Tradition des Neujahrsgehens fort. Musikalisch von Haus zu Haus ziehend, brachten die Mitglieder des Vereines die Wünsche für das neue Jahr direkt vor die Haustüren.

Wir möchten uns ganz herzlich für die freundliche Aufnahme und die Spenden bedanken, die uns während unseres Neujahrsgehens entgegengebracht wurden.

Außerdem stehen einige musikalische Highlights in diesem Jahr auf dem Programm, wie zunächst das alljährliche Frühlingwunschkonzert am Palmwochenende. Wir halten euch am Laufenden!

Eure MMK Passail



Pozillo stellt sich vor



Hallo! Ich bin POZILLO, das Passailer Maskottchen. Immer wieder werde ich gefragt, wer ich bin und woher ich komme? Du kennst sicher das Wappentier der Marktgemeinde Passail. Genau,

es ist ein Hirsch! Daher meine „imposante Gestalt“ ;-)) Mein Name entstand aus dem alten Namen von Passail, dem 1230 urkundlich erwähnten POZILE. Das leitet sich aus dem slawischen Wort „Po Selo“ ab (= hinter der Siedlung). Verschiedene Namen sind dann im Laufe der Zeit daraus entstanden, wie Pozeil, Pozeys, Poseil - bis zum heutigen Passail.

Jetzt weißt du, wie ich „Pozillo“ wurde. Ich gehe gerne mit Familien wandern und begleite dich mit meinen Geschichten beim Raabersprungweg, am Montanlehrpfad,



auf der Wiesenrunde... Mit viel Freude bin ich beim Adventmarkt und Ostermarkt von Passail dabei. Gerne unterstütze ich auch dich bei einer deiner Veranstaltungen.

Melde dich beim Bürgerservice der Marktgemeinde, denn die wissen, wo ich wohne.

Text: Gabriele Reiterer

Gemütliches Beisammensein beim Pozillos Adventmarkt im Begegnungszentrum

Am ersten Adventwochenende fand der Pozillos Adventmarkt der Initiative „Starkes Wir, Starkes Passail“ im Begegnungszentrum statt.

28 kreative und innovative Teilnehmerinnen und Teilnehmer präsentierten ihre Leidenschaft und stellten ihre Produkte bzw. Dienstleistungen aus.

Das Angebot reichte von Dekoartikeln über Lebensmittel und Pflegeprodukte bis hin zu verschiedenen Dienstleistungen. Für das leibliche Wohl sorgten die Landjugend Passail/Hohenau und die Freiwillige Feuerwehr Passail.

Besondere Höhepunkte waren die Verlosung des Adventkalenders durch Bürgermeisterin Eva Karrer sowie die musikalische

Umrahmung durch die Bläserklasse der Musikschule Passail.

Das Team der Pozillos-Gruppe bedankt sich herzlich bei allen Besucherinnen und Besuchern und freut sich schon auf den nächsten Markt: den Pozillos Ostermarkt, der am kommenden Palmwochenende (11.-13. April 2025) stattfinden wird.



Neuer Schwung für das Almenland: Intensivere Zusammenarbeit ab 2025

Ab 1. Januar 2025 wird die Kooperation zwischen der Almenland-Wirtschaft und dem Almenlandbüro – der Drehscheibe des Naturparks Almenland – intensiviert.

Ein zentraler Schritt ist die Übergabe der Assistenzaufgaben durch Katja Lembacher an die Almenland Regionsentwicklungs GmbH.

Hannah Pessl, BA, wird künftig als Ansprechpartnerin für Obmann Thomas Reisinger tätig sein, unterstützt von Michaela Hirtler, die mit

über 20 Jahren Erfahrung in der Regionalentwicklung das Team bereichert. Gemeinsam bündeln sie ihre Kompetenzen.

„Die klare Aufgabenverteilung und gezielte Zusammenarbeit schaffen neue Mehrwerte für die Mitgliedsbetriebe“, betont Obmann Thomas Reisinger.

Auch Bgm. ÖR Erwin Gruber, Obmann der Region, unterstreicht: „Bessere Vernetzung und Bündelung von Kompetenzen

stärken die Marke Almenland und fördern die Regionalentwicklung.“



Großer Andrang beim Stefaniritt am 26. Dezember!

Mit Spannung erwarten Pferdeliebhaber:innen jedes Jahr den traditionellen Stefaniritt. Bereits Tage zuvor laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren: Sättel und Zaumzeug werden auf Hochglanz poliert, die schönsten Sattelaufgaben hervorgeholt und die Gedanken kreisen um die Frage: Wird sich das Pferd bei der Segnung ruhig verhalten?

Am 26.12.2024 war es dann so weit: Festlich herausgeputzt ziehen Pferde, Reiter:innen und Gespanne um den Passailer Marktplatz. Nach der Segnung nehmen die Rei-

ter:innen geweihtes Brot für ihre daheimgebliebenen Pferde mit – ein symbolisches Schutzmittel gegen Krankheit und Unglück. Stolz und voller Freude kehren alle nach Hause zurück.

Organisatorin Elisabeth Wild bedankt sich herzlich bei:

... der Marktgemeinde Passail

... der Hexenstüb'n für den Tee

... der Bäckerei Niederl für Brot f. Pferde

... der Marktmusikkapelle für die musikalische Umrahmung

... Sandra Bleimuth für die Plaketten

... allen Grundstücksbesitzern, deren Wege genützt werden dürfen.

Ein traditionsreicher Brauch

Der Stefaniritt geht auf eine alte Bauernregel zurück: Früher durften Pferde an Feiertagen nicht arbeiten. Um ihre Energie nach einigen Tagen im Stall zu kanalisieren, führte man sie zum Ritt aus.

Heute zählt der Stefaniritt zu den Höhepunkten des Pferdesports!

Wussten Sie, dass es ca. 300 Pferde im Passailer Kessel gibt (allein in Tober sind es 140)?



Wir feiern 100 JAHRE Musikverein Arzberg

Unsere Veranstaltungen im
Jubiläumsjahr im Überblick

Eröffnung renoviertes Musikheim 1. März 2025

Wir laden euch ein unser frisch renoviertes Musikheim zu besichtigen. Die Türen stehen ab 14.00 Uhr offen. Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Frühlingskonzert 3. Mai 2025

Auch im Jubiläumsjahr laden wir wieder zum traditionellen Frühlingskonzert ein und feiern damit auch das 20-jährige Kapellmeister-Jubiläum von Herbert Reisinger. Beginn ist um 19.30 Uhr in der Raabursprunghalle Passail.

Bezirksmusikertreffen 7. Juni 2025

Die Besucher können sich auf ein Bezirksmusikertreffen mit vielen Gastkapellen und ein buntes Rahmenprogramm für die ganze Familie freuen.

Als besonderes Highlight gibt es am Abend ein Konzert der „Kaiser Musikanten“! Weitere Details zur Veranstaltung und dem Kartenvorverkauf werden im Frühjahr 2025 bekannt gegeben.



Jubiläumsfest Jakobisonntag 20. Juli 2025

Um unser Jubiläum gebührend zu feiern veranstalten wir auch im Jahr 2025 wieder das Musikfest am Jakobisonntag.

Gedenkfeier 4. Okt. 2025

Mit einer Messe um 17.00 Uhr in der Pfarrkirche Arzberg und einem Festakt möchten wir auf die vergangenen Jahre des Musikvereins zurückblicken.

Kirchenkonzert 15. Nov. 2025

Das letzte Highlight im Jubiläumsjahr wird das Kirchenkonzert in der Pfarrkirche Arzberg sein. Beginn ist um 19.00 Uhr.

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN!

2



2

5

NEU AB 1. JÄNNER 2025

Die Verpackungssammlung wird einfacher!

Am 1. Jänner 2025 wird in Österreich das Pfandsystem für Einweggetränkverpackungen aus Kunststoff und Metall eingeführt. Dadurch vereinfacht sich auch die Verpackungssammlung.

DIE GELBE FORMEL

GILT AB 1. JÄNNER 2025



oesterreich-sammelt.at

Alle Informationen über das richtige Sammeln, Trennen und Recycling von Verpackungen findest du hier:



Was sich dadurch ändert:

Gekennzeichnete PET-Flaschen und Getränkedosen sind ab 1. Jänner 2025 mit 25 Cent bepfandet und werden im Handel zurückgegeben.

Die „Blaue Tonne“ für Metallverpackungen wird von den Sammelstellen abgezogen.

Alle anderen Leicht- und Metallverpackungen werden gemeinsam im Gelben Sack gesammelt.

Die Entsorgung von Papier- und Glasverpackungen bleibt gleich wie bisher.



ERFAHREN SIE AUF DEN NÄCHSTEN SEITEN MEHR!

Eine Information
des AWV Weiz
office@awv-weiz.at
awv-weiz.at



WIR GEHÖREN ZURÜCK IN DEN HANDEL



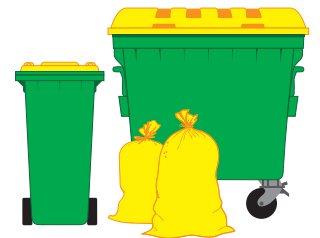
WIR GEHÖREN IN DEN GELBEN SACK / IN DIE GELBE TONNE



ICH DARF JETZT ZU GELB



LEICHT- UND METALLVERPACKUNGEN



Gelbe Tonne und Gelber Sack werden zum Alleskönner für Leicht- und Metallverpackungen

Ab 1. Jänner 2025 werden in der Steiermark sämtliche Leicht- und Metallverpackungen gemeinsam in der Gelben Tonne oder im Gelben Sack gesammelt. Gleichzeitig wird in ganz Österreich das Einwegpfand für Kunststoff-Getränkeflaschen und Getränkedosen eingeführt. Damit ist ganz Österreich auf eine einheitliche Sammlung umgestellt.

Im Jahr 2023 haben die Bundesländer Wien, Kärnten, Salzburg und Niederösterreich auf die gemeinsame Sammlung von Leicht- und Metallverpackungen umgestellt. Das Ergebnis war ein durchschnittliches Sammel-Plus von 20%.

Dieses erfolgreiche Sammelmodell wird 2025 flächendeckend in ganz Österreich eingeführt. Gemeinsam mit der Einführung des Einwegpfands ist dies ein wichtiger Schritt für mehr Umwelt- und Klimaschutz und zur Erreichung der EU-Recyclingquoten. Die Quoten schreiben vor, dass bis Ende 2030 70% aller Verpackungen recycelt werden müssen.

Österreichs Haushalte gehören zu den fleißigsten Sammlern in ganz Europa. Verpackungen getrennt zu sammeln gehört für mehr als 90% der Österreicher:innen zum Alltag. Bei Altpapier bzw. Weiß- und Buntglas ist die Sammelquote sehr hoch. Bei Kunststoff besteht jedoch Aufholbedarf, um die in diesem Bereich vorgeschriebene Recyclingquote von 55% im Jahr 2030 zu erzielen.

WARUM JETZT?

In den vergangenen Jahren wurde eine Vielzahl an Verpackungen für das Recycling optimiert und Sortiertechnologien verbessert. Moderne Sortieranlagen erkennen die unterschiedlichen Verpackungen und kombinieren technische Verfahrensschritte, um möglichst viele Verpackungen einem Recycling zuzuführen. Voraussetzung dafür ist, dass die Verpackungen getrennt gesammelt werden und nicht im Restmüll landen.

WAS ÄNDERT SICH?

Ab 1. Jänner 2025 werden in Österreich Leicht- und Metallverpackungen einheitlich in der Gelben Tonne oder im Gelben Sack gesammelt.

Gleichzeitig wird ein Einwegpfand eingeführt, um mehr Verpackungen dem Recycling zuzuführen und Stoffkreisläufe zu schließen. In einigen Regionen werden die Blauen Tonnen für Metallverpackungen bereits bei der letzten Sammeltour im November/Dezember entfernt. In diesen Gebieten können Metallverpackungen schon vor dem 1. Jänner 2025 in der Gelben Tonne oder im Gelben Sack entsorgt werden.

WAS SIND DIE VORTEILE EINER GEMEINSAMEN SAMMLUNG VON LEICHT- & METALLVERPACKUNGEN?

- **Haushalte sammeln einfacher:** Leicht- und Metallverpackungen finden gemeinsam in einem Behälter Platz. Das Trennen im Haushalt wird einfacher und der Weg zum Metallbehälter entfällt.
- **Haushalte sammeln mehr:** Durch weniger Aufwand kann die Bereitschaft zur Sammlung und somit die Sammelmenge gesteigert werden.
- **Haushalte sammeln effizienter:** Weniger Behälter bedeuten weniger LKW-Fahrten. Durch die gemeinsame Sammlung werden Transportwege verringert und CO₂-Emissionen eingespart.



← www.awv-weiz.at

www.oesterreich-sammelt.at →



← www.oesterreich-sammelt.at/downloads/



**GELBE SÄCKE
können bei Bedarf
KOSTENLOS im
GEMEINDEAMT
nachgeholt werden!**



WIE SAMMELN?

Richtig sammeln fürs Recycling – ganz einfach in vier Schritten:

1. **Einzelne Bestandteile**, die sich leicht voneinander trennen lassen wie z.B. den Kartonmantel vom Joghurtbecher, abtrennen. Nur so kann es von den Sortieranlagen auch erkannt und aussortiert werden!
2. Nur **leere Verpackungen** in die Gelbe Tonne/ in den Gelben Sack – Profis verwenden hier gerne Begriffe wie „restentleert“, „löffelrein“, „spachtelrein“ oder „tropffrei“. Die Verpackungen müssen aber nicht extra ausgewaschen werden.
3. Bitte **keine Luft** sammeln! Plastikflaschen und Getränkekartons flach drücken spart Platz: zu Hause, in der Gelben Tonne und im Gelben Sack.
4. Auf das **Pfandsymbol** achten – Getränkeverpackungen mit Pfandsymbol werden im Handel zurückgegeben und bleiben so im Recyclingkreislauf.



Gelbe Tonnen stehen für Privathaushalte NICHT zur Verfügung!

Selbstbesorgte Tonnen werden nicht entleert.



Und wie funktioniert das mit dem Pfand?

Hier entlang ...! Alle Informationen zum Einwegpfand sind zu finden unter www.recycling-pfand.at



DAS WC IST KEIN MISTKÜBEL

Keine Feuchttücher und Hygieneartikel in die Toilette werfen!

Feuchttücher und Hygieneartikel lösen sich nicht im Wasser auf und verursachen Verstopfungen sowie aufwendige Reparaturen in der Kläranlage.

Bitte entsorgen Sie Feuchttücher, Wattestäbchen, Binden und andere Hygieneartikel im Restmüll. Gemeinsam können wir teure Schäden vermeiden und unsere Kläranlage reibungslos betreiben.

Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!

Abwasserverband Passailer Becken



Das WC ist kein Mistkübel! Wer Müll über den Abfluss entsorgt, schädigt die Kanalisation und treibt den Aufwand für Reinigung und Reparatur in die Höhe. So entstehen jedes Jahr unnötige Kosten in Millionenhöhe. Kosten, die wir alle mit unseren Kanalbenutzungsgebühren mittragen müssen! Also: Das Abwassernetz, die Geldbörse und auch die Umwelt schonen – den Müll sachgerecht entsorgen!

Weitere Informationen finden Sie unter www.klobal.at.

Lesung mit Irene Diwiak

Fr., 28.2. 2025

© Bogenberger Fotos



Die Lesung findet im Rahmen der Veranstaltungsförderung der BVÖ statt.



Kultursaal Passail
19 Uhr

www.frauenetzwerk-passail.at



LESUNG

12. MÄRZ 2025 19⁰⁰

BEGEGNUNGSZENTRUM / PFARRSAAL PASSAIL

Eintauchen in eine andere Welt. Miniaturen geben Einblicke in das Leben von Asylwerbern aus Syrien. Sie heißen Marie herzlich willkommen und zeigen ihr eine fremde Kultur. Das gemeinsame Essen ist von großer Bedeutung und wird zelebriert. Sie wiederum begleitet diese jungen Männer 10 Jahre lang auf ihrem Weg. Geprägt ist diese Begegnung durch Gastfreundschaft und gegenseitige Unterstützung. Die Notizen dieser besonderen Begegnung bilden die Grundlage für dieses Buch.

MARIE

DU BIST MEINE

AUGEN

MUSIK:

MIA 2

ERICH AHN
HORST PESSL

100 + 1 NOTIZEN

LJ ARZBERG

Oster Tanz



Ostersonntag,
20. April 2025

Mehrzweckhalle Arzberg, 20:30 - 4:30 Uhr

Musik:

Die Joglländer



Zelt-Disco

Vorverkauf: € 5,- Abendkasse: € 7,-

ZVR: 977231514

Lehrer- Faschings- konzert

der Musikschule Passail



**musikschule
passail**
03179 23690
musikschule@passail.at

Mo 03.03.25

Kultursaal Passail 18.48 Uhr

Der große **steirische** Frühjahrsputz

Aktionstag Passail
Samstag, 12. April 2025
Treffpunkt: 8:00 Uhr
Rüsthause Passail

Die freiwilligen Helfer:innen werden im Anschluss zu einem gemeinsamen Mittagessen eingeladen.

Einzelpersonen und Gruppen sind herzlich willkommen.




Sprechtage 2025 der AK-Außenstelle Weiz



Wir ersuchen um telefonische Voranmeldung!

8160 Weiz ■ Herta-Nest-Straße 3 ■ Tel. 05 7799-4400

Passail, Rathaus/Coworking-Space, Markt 1, 8162 Passail
9 bis 12 Uhr

22. Jänner	23. Juli
26. Februar	27. August
26. März	24. September
23. April	22. Oktober
28. Mai	26. November
25. Juni	17. Dezember

AK-Hotline ☎ 05 7799-0
 **#deineStimme**

 **AK**
www.akstmk.at

Notar-Sprechtage im Rathaus:




Die monatliche Sprechstunde des Notariats Starkel & Regenfelder findet im Rathaus statt.

Jeden 1. Donnerstag im Monat (14 - 17 Uhr).

Bitte um Anmeldung, direkt unter 03172 55 33.

Kostenloses ERSTBERATUNGSGESPRÄCH

Wir beraten gerne zu steuerrechtlichen Themen!

- Jeden 1. Donnerstag im Monat
- von 9 bis 11 Uhr
- GEMEINDEAMT PASSAIL
→ im Co-Working-Space



Matthäus Hofer
Geschäftsführer & Steuerberater

Anmeldung & Terminvereinbarung:
+43 3172 42306 bzw. kanzlei@trimas.at

TRIMAS

STEUERBERATUNG

DEIN REGIONALER STEUERBERATER

TRIMAS Steuerberatung GmbH
Büro Weiz: Landschaststraße 32/3
Büro Passail: Angerstraße 2 / 1. OG
kanzlei@trimas.at
+43 3172 42306



Kulturbeauftragter
 Günter Karrer

Walzerklänge eröffnen das Kulturjahr

Nur wenige Tage nach Silvester erfüllten klassische Walzerklänge den Kultursaal Passail und läuteten damit das neue Kulturjahr ein. Das Girardi Ensemble entführte das Publikum mit den Werken berühmter Walzerkomponisten in eine Welt voller Melodie und Eleganz.

Zwischen den musikalischen Darbietungen wurden die Zuhörer mit

amüsanten Wiener Geschichten aus dem Leben der Komponisten unterhalten, die den Abend zu einem besonderen Erlebnis machten.

Der Abend begann mit einem herzlichen Empfang durch Kultur in Passail, bei dem den Gästen ein Glas Sekt gereicht wurde. Den krönenden Abschluss bildete der berühmte Radetzky Marsch, der das Publikum begeistert mitwippen ließ.



MUSIKKABARETT LANDSTREICH PLUS die Tour 2025



Raiffeisenbank Passail x **Fr 21.03.2025**
 Kultursaal PASSAIL 20:00
 Schrenk Eintritt: 20,- VVK und Ermäßigte 25,- Kinder bis 14,- 5,- Vorverkaufsstellen in Passail: Musikverein Passail, Bücherei Passail, Raiffeisenbank, Gasthaus Schöber, www.passail.at/kultur, Info: 0664 75002670

Landstreich Plus renaturiert

Ein Produkt der neuen Volksmusik, das immer wieder mit großartigen Auftritten begeistert, um dann wieder zu verschwinden.

2016 kehrte sie um ein „plus“ ergänzt als „Landstreich plus“ zurück und begeistert mit traditionellen Sounds und neuen Ideen.

2025 will Landstreich mit 16 Konzerten vorsorglich von der

roten Liste der aussterbenden Bands genommen werden. Ob der Versuch der Renaturierung gelingt, wird sich auf einigen der spannendsten Bühnen Österreichs zeigen.

Mit dabei ist Passail als erstes Konzert in der Oststeiermark. Karten für den Auftritt am 21. März 2025 rechtzeitig sichern.

LOKALE BANDS STEAMROLLER & friends Steamroller, Samstag, Wihon in famoser Begleitung



Raiffeisenbank Passail x **Sa 05.04.2025**
 Kultursaal PASSAIL 19:00
 Schrenk Eintritt: 20,- VVK und Ermäßigte 15,- Kinder bis 14,- 4,- Vorverkaufsstellen in Passail: Musikverein Passail, Bücherei Passail, Raiffeisenbank, Gasthaus Schöber, www.passail.at/kultur, Info: 0664 75002670

30 Jahre Steamroller - Ersatztermin

Ersatztermin für das 2024 ausgefallene **Sommerkonzert**.

Wieder dabei als erste Band des Abends, **Wihon in famoser Begleitung**. Pessl Horst und seine Kollegen präsentieren das Programm ihrer CD erstmalig bei einem Konzert in Passail.

Die Musiker der Band **Samstag**, als nächste Passailer Band, werden die Gäste für den Hauptact des Abends aufwärmen.

Ab etwa 21:00 Uhr werden die **Steamroller** zu ihrem nachgeholtten Geburtstagskonzert die Bühne betreten. Überraschungen sind nicht ausgeschlossen.

Bereits gekaufte Eintrittskarten des Vorjahres haben Gültigkeit.

KABARETT WEINZETTL & RUDLE 5 Sterne Beziehung



Raiffeisenbank Passail x **Fr 23.05.2025**
 Kultursaal PASSAIL 20:00
 Schrenk Eintritt: 20,- VVK und Ermäßigte 25,- Kinder bis 14,- 5,- Vorverkaufsstellen in Passail: Musikverein Passail, Bücherei Passail, Raiffeisenbank, Gasthaus Schöber, www.passail.at/kultur, Info: 0664 75002670

KULTURGUTSCHEIN
 im Wert von
25€
 Raiffeisenbank Passail x Schrenk x KIP
 Gilt auch als Vorverkaufskarte
Bei Nutzung entsteht keine Umsatzsteuer. Gültig bis zum 31.12.2025. KIP: 75002670. Kultur in Passail, Markt 1, 8162 Passail. www.passail.at/kultur. Info: 0664 75002670

Erhältlich im Bürgerservice der Gemeinde